



Alpin GmbH
Lanciastraße 8/B
I-39100 Bozen

+39 0471 180 84 00
info@alpin.it
www.alpin.it

Alpin | dox42 App for d.velop documents - Administrationshandbuch

Version: 2.6
Datum: 01.02.2022

Inhalt

1	Voraussetzungen	4
2	Was bietet die Alpin-dox42 App?	5
3	Installation	7
3.1	Installation der Alpin-dox42 Cloud App	7
3.2	Installation des dox42 Servers	9
3.3	Installation des dox42 Office Add-Ins	11
4	Konfiguration	13
4.1	Dox42 Server "Trusted Template Locations"	13
4.2	Konfiguration sprechender Kategorien und Eigenschaften für dox42	14
4.3	Alpin-dox42 Cloud App	17
5	Dox42 Vorlagen erstellen und einbinden	22
5.1	dox42 Vorlage Basis Beispiel	22
5.2	Aufruf dox42 Vorlage Basis „Return“	24
5.3	dox42 Vorlage Erweiterung Cloud Anbindung	29
5.4	Aufruf dox42 Vorlage „CustomOutputD3Rest“ Output	35
5.5	Verwenden einer Crypto Datenquelle	38
5.6	dox42 Vorlage Erweiterung Cloud Dokument Darstellung	38
5.7	Aufruf dox42 App aus allgemeiner Kachel	41
6	Dox42 Vorlage aus d.velop Cloud bearbeiten	43
6.1	Bearbeitung der Vorlage	43
7	Weiteres	45
7.1	Dox42 Online Einrichtung	45
7.2	Cloud: Alpin dox42 Tasks	45
7.3	Parameter: dox42 App Konfiguration	51
7.4	Parameter: dox42 App Output Action	52
7.5	Parameter: Alpin d.velop DMS Data Source	52
7.6	Parameter: CustomOutputD3Rest	52



7.7	Begriffe: d.velop HTTP Header	54
8	FAQ	55

1 Voraussetzungen

Technische Voraussetzungen:

- D.velop Cloud Organisation (Zugang unter <https://my.d-velop.cloud>)
- Dox42 Server (dox42 Online oder dox42 OnPrem installiert und funktionierend, erreichbar durch d.velop Cloud)

Allgemeines Wissen:

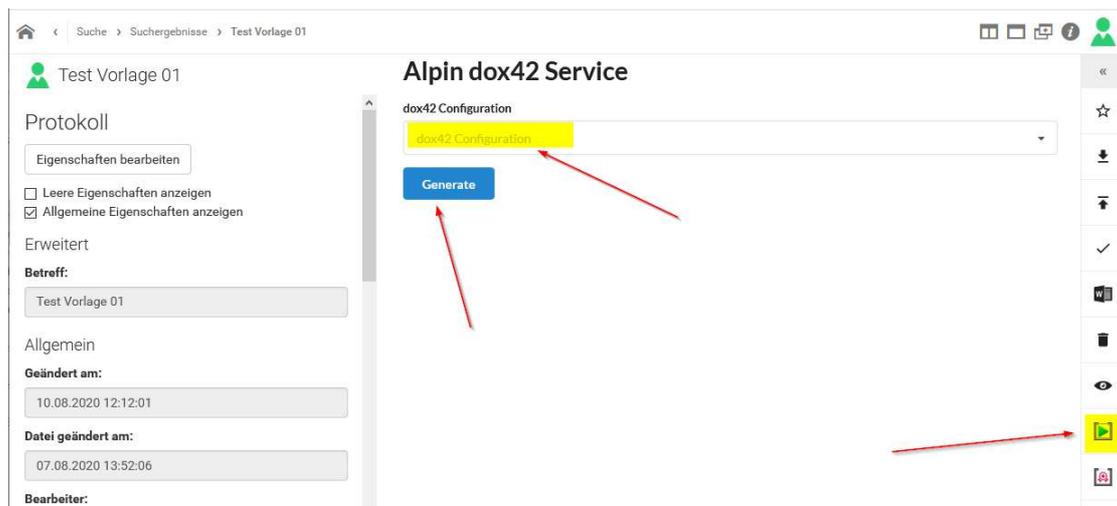
- Grundkenntnisse der d.velop Systeme
- Grundkenntnisse des dox42 Server Systems

2 Was bietet die Alpin-dox42 App?

Die Alpin-dox42 App besteht aus mehreren Komponenten. Sie erweitert die Funktionalität des d.velop Cloud/d.3one Systems, des dox42 Server, wie des dox42 Office Add-Ins um die Zusammenarbeit der beiden Systeme optimal bereitzustellen. Ein kurzer Überblick über die bereitgestellten Verbesserungen:

d.velop Cloud

Direktes erzeugen, mailen, Speichern von Dokumenten aus Vorlagen im d.velop Cloud System. Alle Ausgabekanäle des dox42 Servers können genutzt werden.



Massenversand Fortschrittsanzeige zur Überwachung wird bereitgestellt.

Alpin dox42 Service: Tasks

Task ID	Status	Progress	Created	Last Update	Completed	Comment
0cc76e23-00be-47b1-a880-74e4a68af528	working	<div style="display: inline-block; width: 6%; height: 10px; background-color: #ccc; border: 1px solid #ccc; position: relative;"> 6% </div> 28/500	21.8.2020, 10:54:25	21.8.2020, 10:54:47		

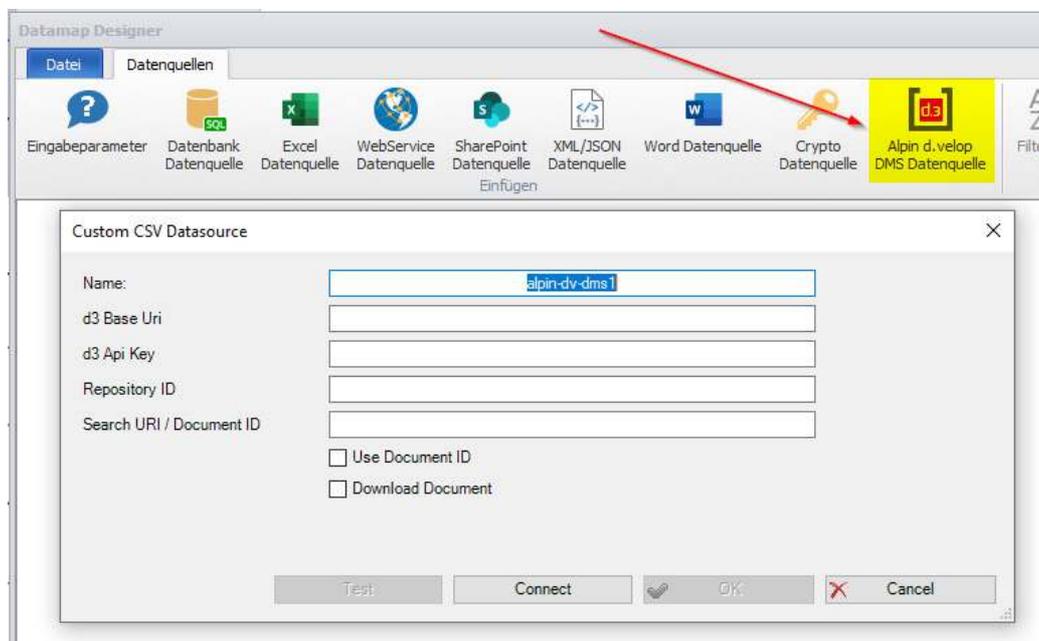
Dox42 Server

Direktes Ablegen von Dokumenten im d.velop Cloud System. Dokument und Metadaten können aus Vorlagen generiert werden und im d.velop System gespeichert werden.

Erzeugte Dokumente können Metadaten und gesamte Dokumente aus dem d.velop System übernehmen

Dox42 Add-In

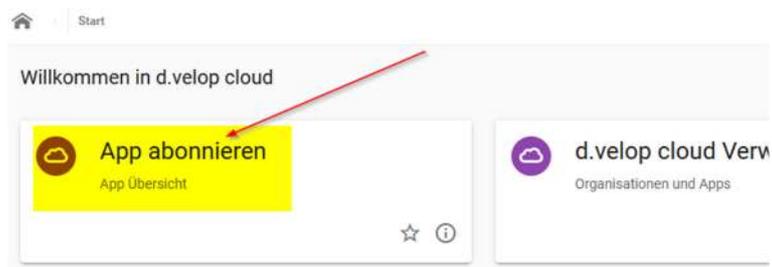
Über die Erweiterung der „Custom Datasource“ im dox42 Add-In können Dokumente und Metadaten direkt aus dem d.velop System gelesen werden.



3 Installation

3.1 Installation der Alpin-dox42 Cloud App

- Schritt1: Anmelden auf der Seite <https://my.d-velop.cloud>
- Schritt2: App abonnieren wählen



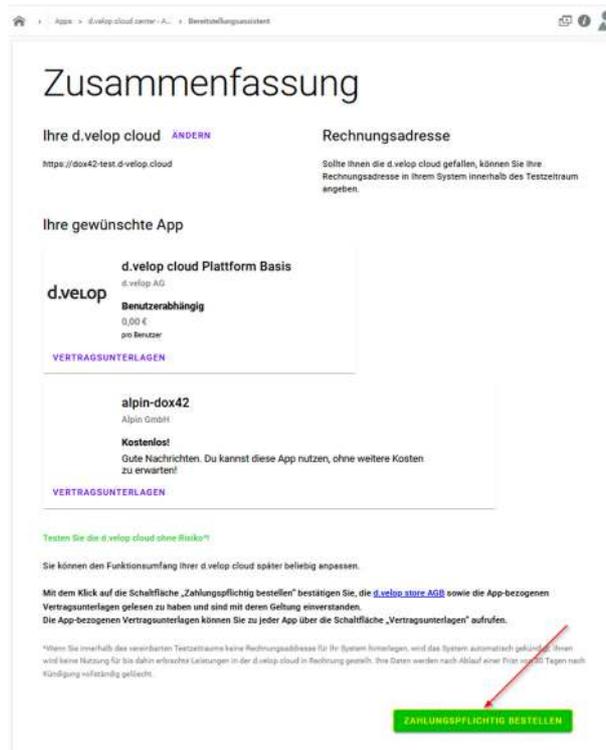
- Schritt 3: Über den App Filter die App alpin-dox42 suchen



- Schritt 4: Über die Auswahl „Jetzt Buchen“ die App in die eigene d.velop Cloud übernehmen



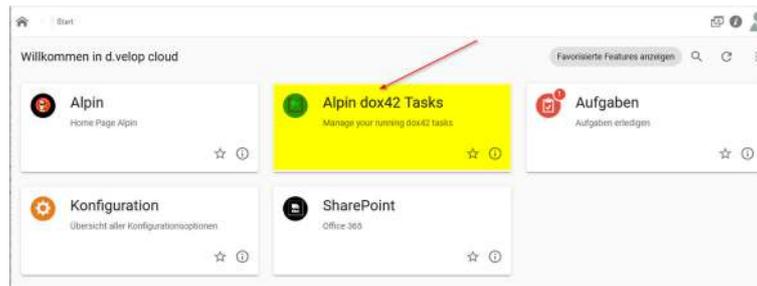
- Schritt 5: Bestätigen der Zahlungspflicht



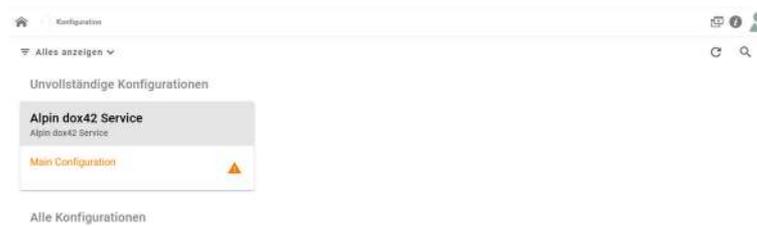
- Schritt 6: Nach Bestätigung dieser erhalten sie die Mitteilung, dass die App für die Anwendung bereitsteht. Nun können sie mit der Konfiguration und Anbindung an den dox42 Server fortfahren.



In unserer Cloud finden wir als ersten Hinweis die Kachel der „Alpin dox42 Tasks“



Und im Konfigurationsabschnitt den Hinweis auf den Alpin dox42 Service:

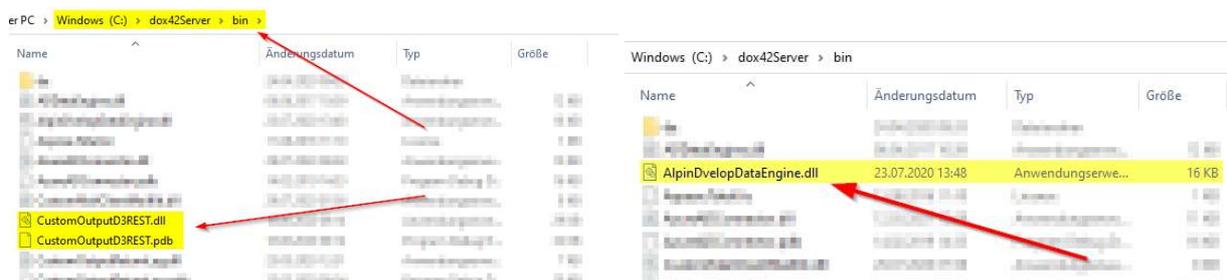


3.2 Installation des dox42 Servers

Die Installation und Inbetriebnahme des dox42 Servers entnehmen sie der Server Dokumentation von dox42. Weitere Informationen finden sie auf der Seite www.dox42.com

WICHTIG: Sichergestellt muss werden, dass das verwendete d.velop System den dox42 Server auf dem vorkonfigurierten Port erreichen kann

- Schritt 1: Erweiterung des dox42 Servers. Kopieren der Custom Output Programmibliothek und der „Alpin Dvelop Data Engine“ in das Bin Verzeichnis des dox42 Servers. In unserem Beispiel in das Verzeichnis c:\dox42Server\bin.



Die Programmbibliothek „CustomOutputD3REST.dll“ wird von Alpin bereitgestellt und kann über den Support support@alpin.it beantragt werden.

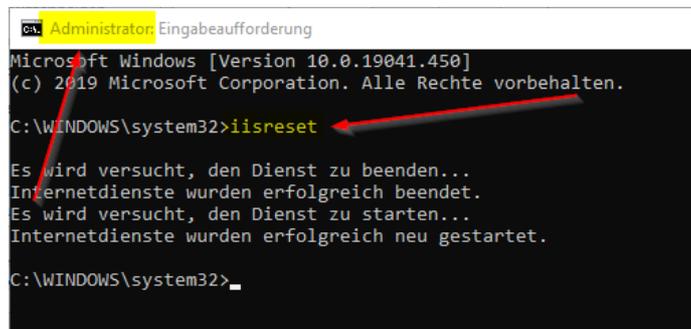
Hinweis: Die Programmbibliothek „CustomOutputD3REST.dll“ wird ab Version 1.2.8.0 auf eigenem Wege lizenziert. Dazu wird zusätzlich die Programmbibliothek „dox42D3Server.dll“ genutzt, eine Lizenz liefert dox42 direkt und dieser muss in der Web.config erweitert werden: `<add key="dox42D3LicenseKey" value="0000000-0000-0000-0000-00000000" />`

- Schritt 2: Erweiterung der web.config. In der web.config muss auf die neue Programmbibliothek verwiesen werden. Sollte der Abschnitt bereits mit Verweisen befüllt sein, so werden diese beibehalten und nur der neue Eintrag hinzugefügt:

```
<customDataSources>
  <add key="DvelopDataEngine.DvelopDataSourceParser" value="alpin-dv-dms;c:\dox42Server\bin\AlpinDvelopDataEngine.dll"/>
</customDataSources>

<customOutputActions>
  <add key="CustomOutputD3.CustomOutputD3REST" value="CustomOutputD3REST;c:\dox42Server\bin\CustomOutputD3REST.dll" />
</customOutputActions>
```

- Schritt 3: Bereitstellen für Aufruf. Die Custom Output Action steht nun für den Einsatz bereit. Um sicherzustellen, dass alles korrekt geladen wurde kann ein iisreset durchgeführt werden. Oder die dox42 Webanwendung direkt neugestartet werden.



```
Administrator: Eingabeaufforderung
Microsoft Windows [Version 10.0.19041.450]
(c) 2019 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

C:\WINDOWS\system32>iisreset
Es wird versucht, den Dienst zu beenden...
Internetdienste wurden erfolgreich beendet.
Es wird versucht, den Dienst zu starten...
Internetdienste wurden erfolgreich neu gestartet.

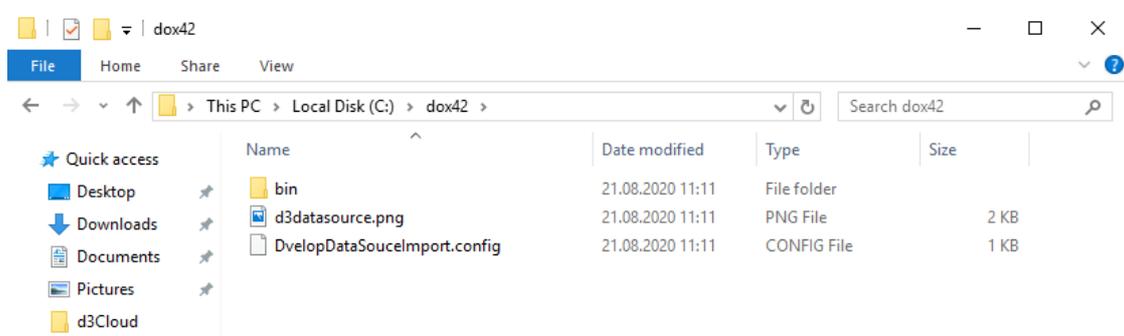
C:\WINDOWS\system32>
```

Hinweis dox42 Online: Die Einrichtung in einer dox42 Online Umgebung übernimmt die dox42 selbst.

3.3 Installation des dox42 Office Add-Ins

Die Custom Datenquelle wird von Alpin bereitgestellt und kann über den Support beantragt werden.

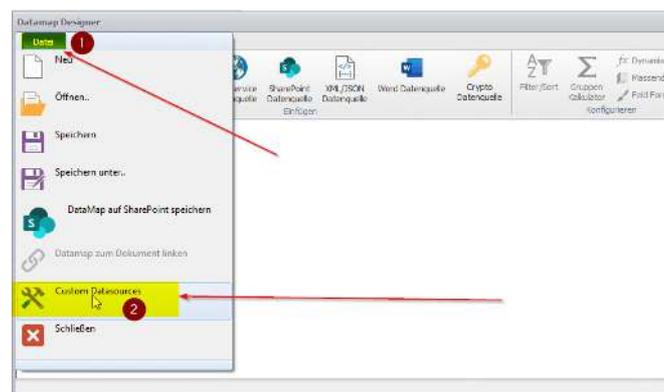
- Schritt 1: Bereitstellen der Programmbibliotheken. Die bereitgestellten Programmbibliotheken können in einem beliebigen Verzeichnis auf dem Anwender PC, auf dem das dox42 Add-In eingerichtet ist, abgelegt werden. In unserem Beispiel unter c:\dox42:



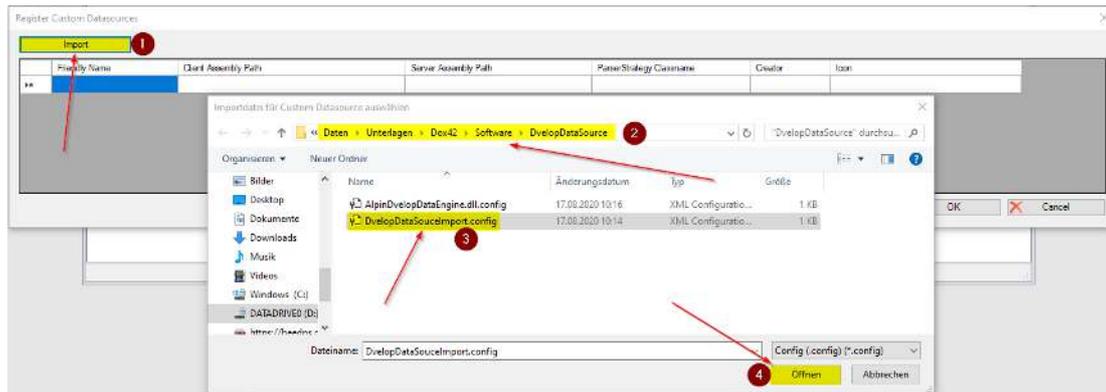
- Schritt 2: Öffnen des dox42 Datamap Designers in Microsoft Word



- Schritt 3: Öffnen der Custom Datasources

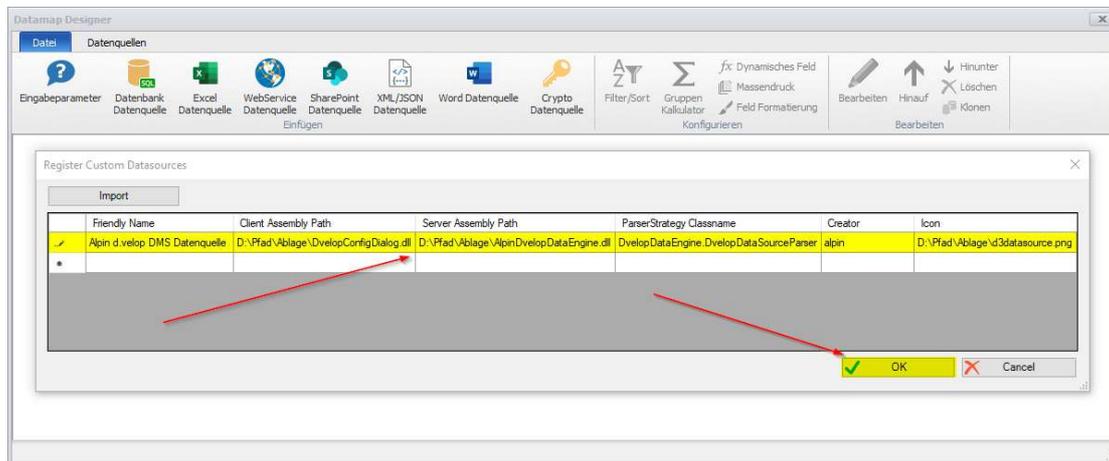


- Schritt 4: Import der Konfigurationsdatei



- Schritt 5: Bestätigen der Konfiguration

Bitte kontrollieren sie die importierten Parameter auf ihre Richtigkeit bevor sie diese bestätigen.



- Schritt 6: Verwenden der Datenquelle



Hinweis: Die Einrichtung passiert systemweit und bei einer dox42 Enterprise Add-In Installation wird die Datenquelle für alle betroffenen Produkte übernommen (Word, Excel, PowerPoint). In unserer Anleitung passiert die Einrichtung über die Anwendung Microsoft Word.

4 Konfiguration

4.1 Dox42 Server "Trusted Template Locations"

Auf dem dox42 Server muss zusätzlich zu den Custom Outputs (siehe Kapitel 3.2 Installation des dox42 Servers) auch noch die neue Quelle für die Vorlagen in den „trustedTemplateLocations“ hinterlegt werden. Dieser Schritt ist notwendig wenn der Parameter „CheckTrustedTemplateLocations“ auf „true“ gesetzt ist. Dadurch werden von dox42 Server nur die konfigurierten Verzeichnisse als Quellverzeichnisse für Vorlagen akzeptiert. Weitere Details finden sie in der aktuellen dox42 Server Dokumentation. Beide Einstellungen finden sich in der Web.config des dox42 Servers. Gehen sie wie folgt vor:

- Schritt 1: Öffnen im Installationsverzeichnis des dox42 Servers die Datei „**Web.config**“
- Schritt 2: Kontrollieren sie im Knoten „<appSettings>“ den Punkt „CheckTrustedTemplateLocations“. Dieser sollte in einem Produktivsystem immer auf true gesetzt sein
<add key="CheckTrustedTemplateLocations" value="true"/>
- Schritt 3: Erweitern sie die Vertrauenswürdigen Vorlagen Quellen im Knoten „<trustedTemplateLocations>“ um das d.velop System das sie einbinden möchten. In unserem Beispiel „alpin-demo.d-velop.cloud“:

```
<trustedTemplateLocations>
  <add key="local" value="C:\dox42Server\templates" />
  <add key="dvelop" value="https://alpin-demo.d-velop.cloud" />
</trustedTemplateLocations>
```

Für die Anwender die dox42 Online verwenden gilt analog zu den Einstellungen oben folgendes Vorgehen:

- Schritt 1: Melden sie sich in ihrer dox42 Online Admin Oberfläche an. Zugriff über https://ihr_name.dox42.online/admin
- Schritt 2 : Suche sie den Abschnitt „Trusted Template Locations“ und wählen sie den Button „Bereich hinzufügen“
- Schritt 3: Hinterlegen sie hier ihren d.velop Tennat (in unserem Beispiel <https://alpin-demo.d-velop.cloud/>)

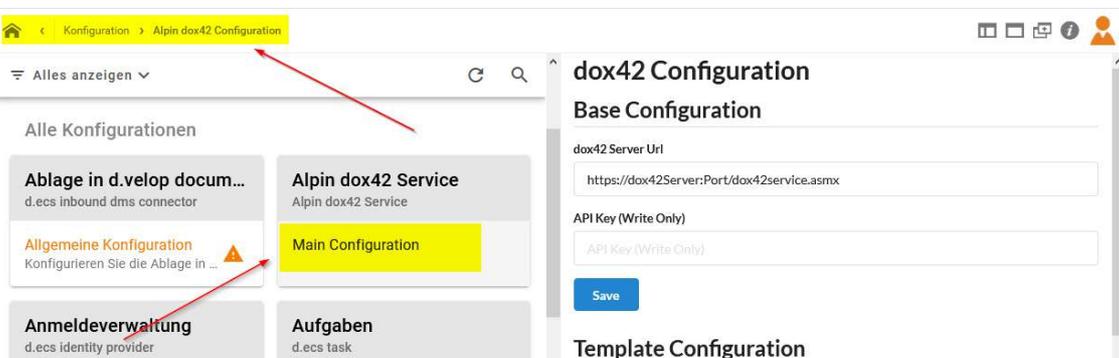
Trusted Template Locations 



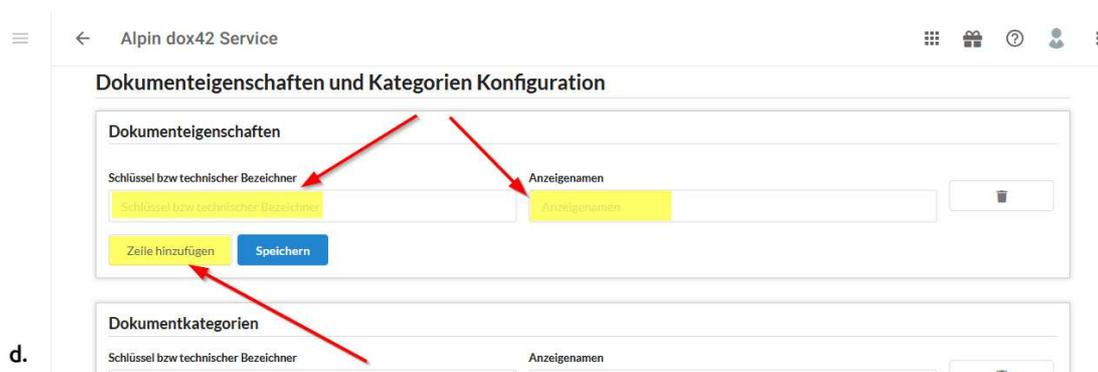
4.2 Konfiguration sprechender Kategorien und Eigenschaften für dox42

Um in dox42 eine Vorlage über sprechende Kategorien und Eigenschaftennamen aus dem d.velop System zu befüllen, müssen die dox42 Kategorien und Eigenschaften konfiguriert werden. Diese Kategorien und Eigenschaften können dann im d.velop System gemappt werden und in den dox42 Vorlagen direkt verwendet werden.

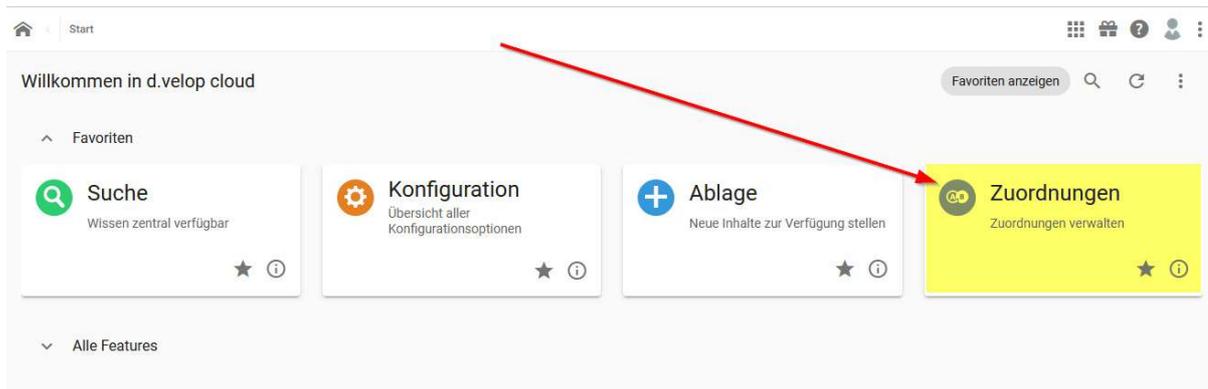
- Schritt 1: Öffnen der dox42 Konfiguration. D.velop Cloud Startseite -Konfiguration – Alpin dox42 Service Main Configuration



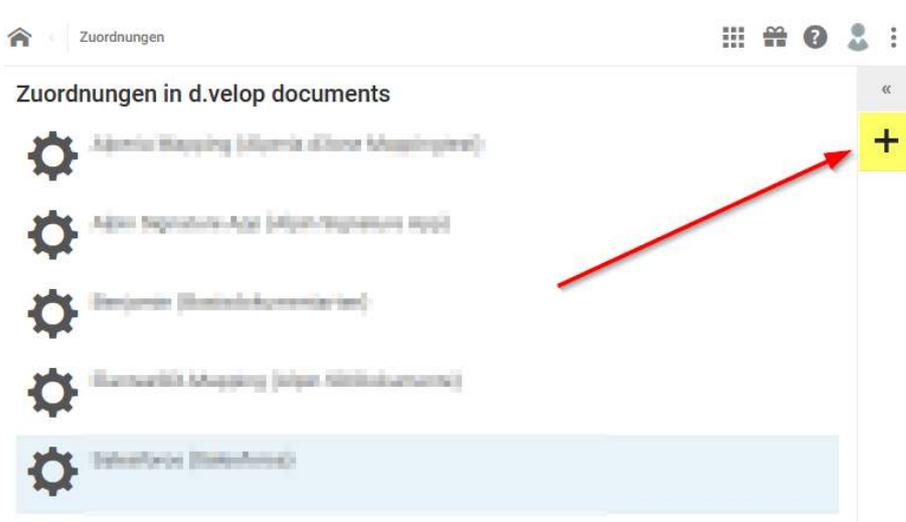
- Schritt 2: dox42 Kategorien und Eigenschaften anlegen
Im Bereich „Dokumenteigenschaften und Kategorien Konfiguration“ finden sie die Abschnitte „Dokumenteigenschaften“ und „Dokumentkategorien“. Hier kann über die Schaltfläche „Zeile hinzufügen“ einfach eine neue Kategorie oder Eigenschaft angelegt werden. Der „Schlüssel bzw technischer Bezeichner“ wird dann verwendet um die Verbindung zum d.velop System herzustellen. Der „Anzeigenamen“ wird als Anzeige für den Anwender verwendet. So wird dieser in der Vorlagengestaltung angezeigt.



- Schritt 3: Zuweisung des dox42 Schlüssels einem d.velop System Schlüssel
Dazu öffnen sie das Mapping über die Kachel „Zuordnung“ in der Home App des d.velop Systems



- Schritt 4: Erstellen sie eine neue Zuordnung (z.B. dox42 Mapping) und wählen sie die dox42 Quelle „Sources for tennant xx“ aus



- Schritt 5: Danach können alle Kategorien und Eigenschaften aus dox42 mit den Kategorien und Eigenschaften im d.velop System verknüpft werden.

Zuordnungen > Details der Zuordnung

Neue Zuordnung

Name *
dox42 Mapping

Quelle *
Sources for tenant

Kategorien

Quelle	Ziel	
<ul style="list-style-type: none"> Bilder und Pläne (alpin.dox42.1mo.dox42_bilder_plaene) Dox42 Vorlage (alpin.dox42.1mo.dox42_vorlage) Kundenakte (alpin.dox42.1mo.kunden_akte) Protokoll (alpin.dox42.1mo.protocoll) Test Kategorie (alpin.dox42.1mo.test_category) 		
		ZEILE HINZUFÜGEN

Quelle *	Ziel *	Regex	
		<input type="checkbox"/> Groß-/Kleinschreibung ignorieren	
			ZEILE HINZUFÜGEN

- Beispiel einer Kategorie Kundenakte mit Eigenschaften

🏠 < Zuordnungen > Details der Zuordnung

dox42 Mapping

Name *
dox42 Mapping

Quelle *
Sources for tenant 1mo (b28bf354-7a84-427b-b642-9e25ee75a3ef)

Kategorien

Quelle	Ziel	
Kundenakte (alpin.dox42.1mo.kunden_akte)	Kundenakte (XAD11) (dv.fol.basis.Kundenakte)	🗑️

ZEILE HINZUFÜGEN

Eigenschaften

Quelle *	Ziel *	Regex	
Kunden Name/Nome cliente (al)	Kunden - Hausnummer (100155)		🗑️
Kunden Name2/Nome cliente2	Kunden - Name1 (100147) (dv.ft)		🗑️

Groß-/Kleinschreibung ignorieren

Groß-/Kleinschreibung ignorieren

Hinweis: Ein praktisches Beispiel der Anwendung kann im [Kapitel 5.3](#) eingesehen werden

4.3 Alpin-dox42 Cloud App

- Schritt 1: Öffnen der dox42 Konfiguration. D.velop Cloud Startseite -Konfiguration – Alpin dox42 Service Main Configuration

🏠 < Konfiguration > Alpin dox42 Configuration

Alles anzeigen

Alle Konfigurationen

Ablage in d.velop docum...
d.ecs inbound dms connector

Alpin dox42 Service
Alpin dox42 Service

Main Configuration

Anmeldeverwaltung
d.ecs identity provider

Aufgaben
d.ecs task

dox42 Configuration

Base Configuration

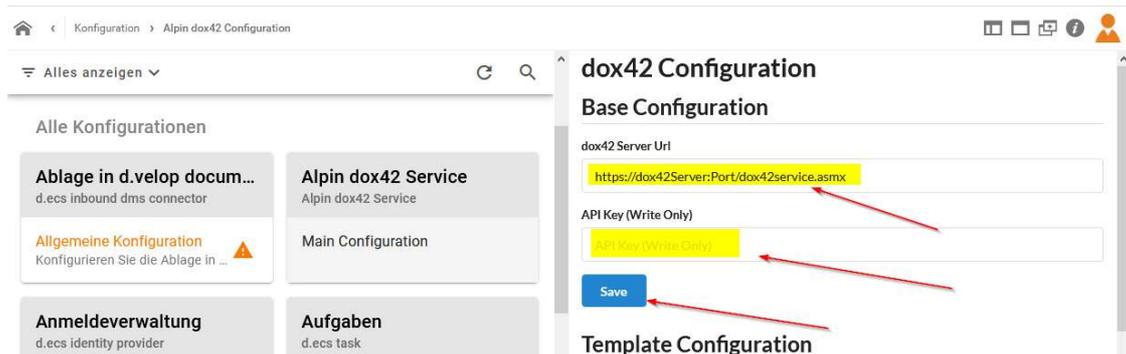
dox42 Server Url
https://dox42Server:Port/dox42service.asmx

API Key (Write Only)
API Key (Write Only)

Save

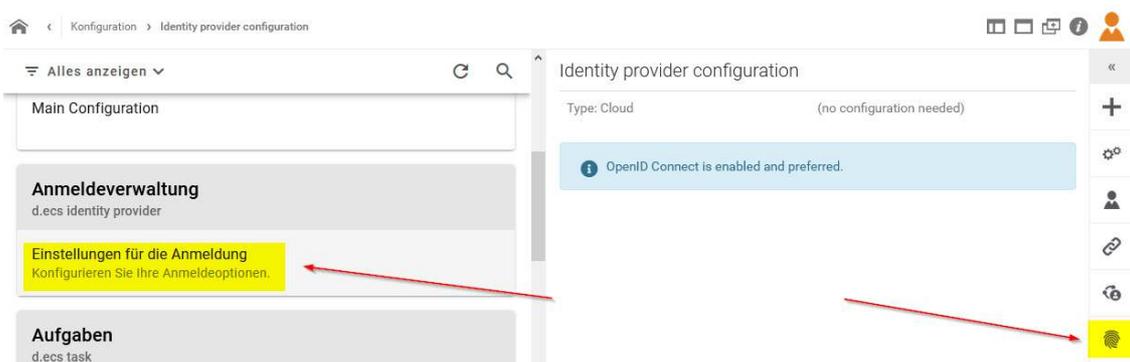
Template Configuration

- Schritt 2: Dox42 Server Uri und d.3 API Key hinterlegen

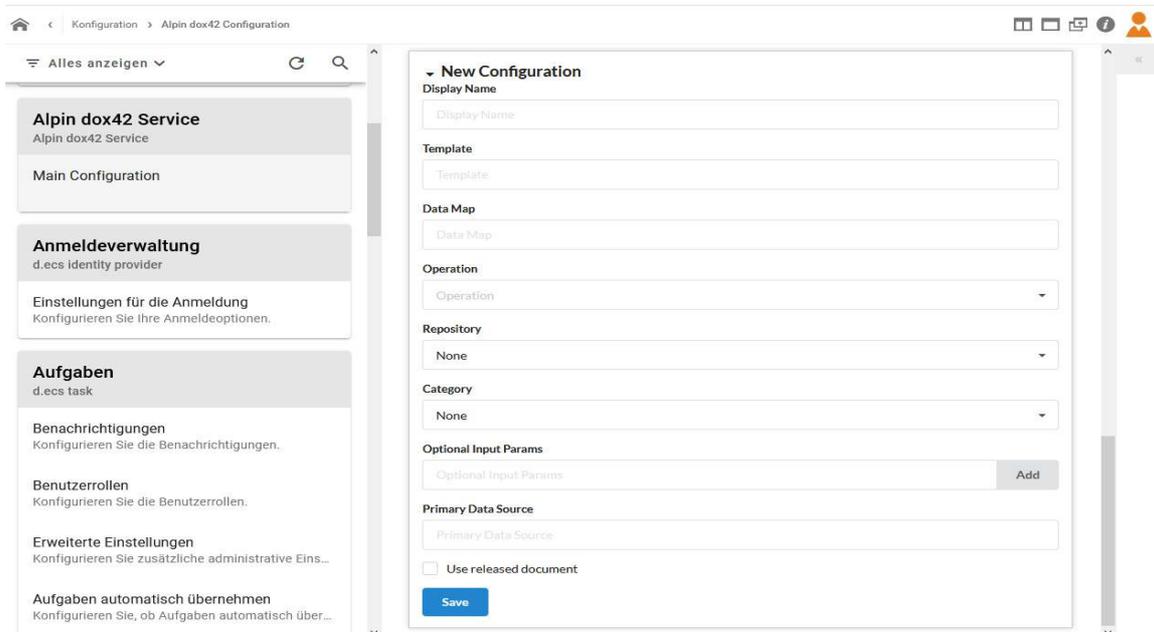


dox42 Server Url: Der Url unter dem der dox42 Server erreichbar ist. Achtung! Der Server muss von der d.velop Cloud aus erreichbar sein.

API Key: Der d.velop Api Key kann im Abschnitt „Einstellungen für die Anmeldung“ entnommen oder erzeugt werden.



- Schritt 3: Neuen Aufruf einer dox42 Vorlage konfigurieren

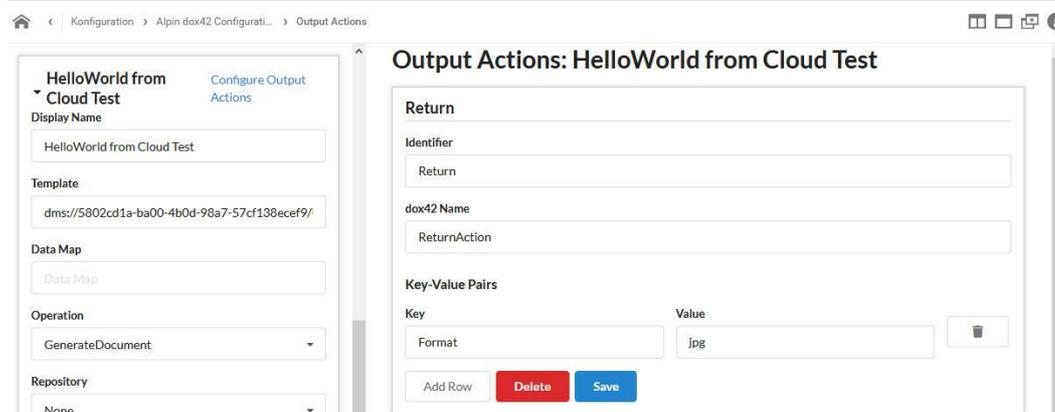
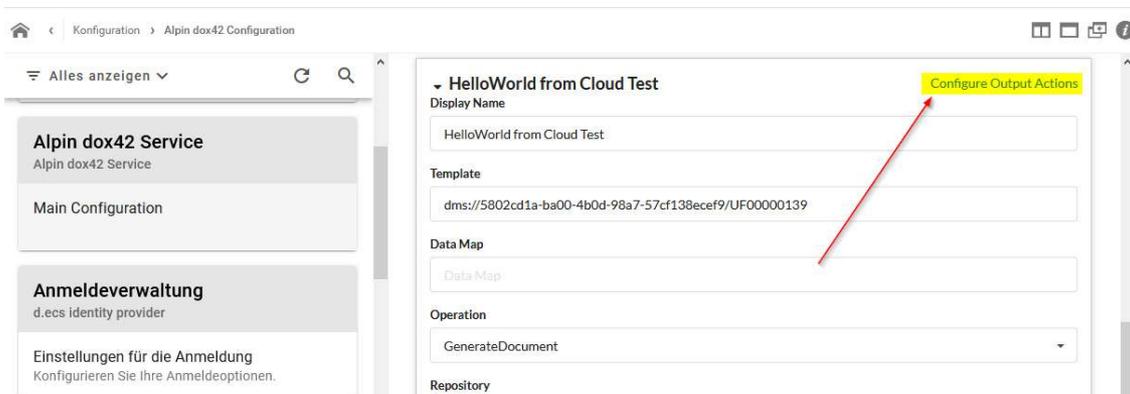


The screenshot shows the 'Alpin dox42 Configuration' interface. On the left, there is a sidebar with navigation options: 'Alpin dox42 Service', 'Anmeldeverwaltung', and 'Aufgaben'. The main area is titled 'New Configuration' and contains several input fields and dropdown menus: 'Display Name', 'Template', 'Data Map', 'Operation', 'Repository', 'Category', 'Optional Input Params' (with an 'Add' button), and 'Primary Data Source'. There is also a checkbox for 'Use released document' and a 'Save' button at the bottom.

Hinweis: Eine Beschreibung der Parameter finden sie im Abschnitt

Parameter: dox42 App Konfiguration

- Schritt 4: Mit Save wird die Vorlage bestätigt
- Schritt 5: Ausgabekanäle konfigurieren über den Link „Configure Output Actions“



Hinweis: Es können wie für den dox42 Server üblich, mehrere Ausgabekanäle gleichzeitig verwendet werden. Dazu wir einfach eine weitere Output Action in der Konfiguration hinterlegt:

Configuration > Alpin dox42 Configurat... > Output Actions

- HelloWorld from Cloud Test Configure Output Actions

Display Name
HelloWorld from Cloud Test

Template
dms://5802cf1a-ba00-4b0e-98a7-57cf138accf9/UF00000139

Data Map
None

Operation
GenerateDocument

Repository
None

Category
None

Optional Input Params
Add

Primary Data Source
None

Use released document

Configure Output Actions
Delete Save

Output Actions: HelloWorld from Cloud Test

1 **Return**

Identifier
Return

dox42 Name
ReturnAction

Key-Value Pairs

Key	Value
Format	jpg

Add Row Delete Save

2 **SaveAction**

Identifier
SaveAction

dox42 Name
SaveAction

Key-Value Pairs

Key	Value
Filename	\oharepoint2019\Ablage\Test\HelloWorldFromCloud.pdf

Add Row Delete Save

5 Dox42 Vorlagen erstellen und einbinden

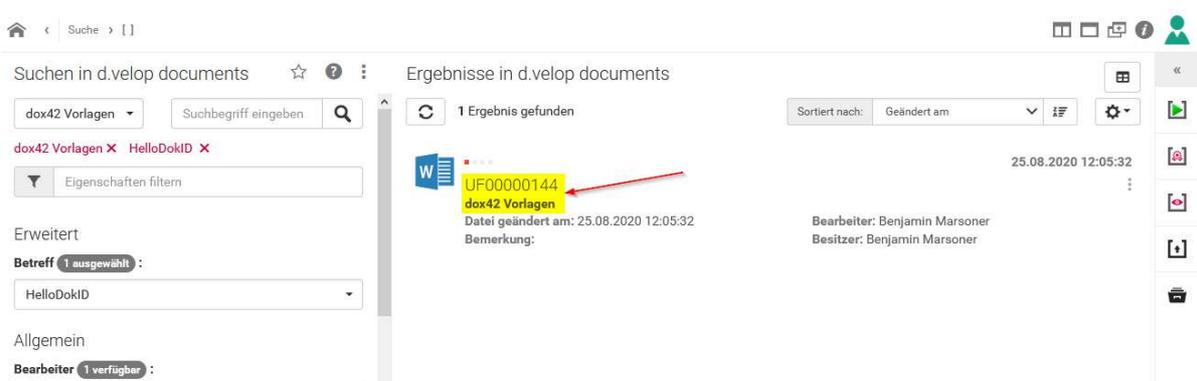
5.1 dox42 Vorlage Basis Beispiel

Dies Beispiel zeigt Ihnen eine Vorlage, die für einen Aufruf aus einem d.velop System vorbereitet wird und wieder Informationen aus dem d.velop System liest.

WICHTIG:

Für eine Vorlage, die aus dem d.velop System genutzt wird, gilt, die Input Parameter „alp_dv_document_id“ und „alp_dv_repository_id“ müssen in der Vorlage eingerichtet sein. Diese werden automatisch aus der d.velop Cloud übertragen und können in der Vorlage verwendet werden.

- Schritt 1: Erstellen eines neuen Dokumentes und ablegen desselben in der d.velop Cloud. In unserem Beispiel das Dokument UF00000144

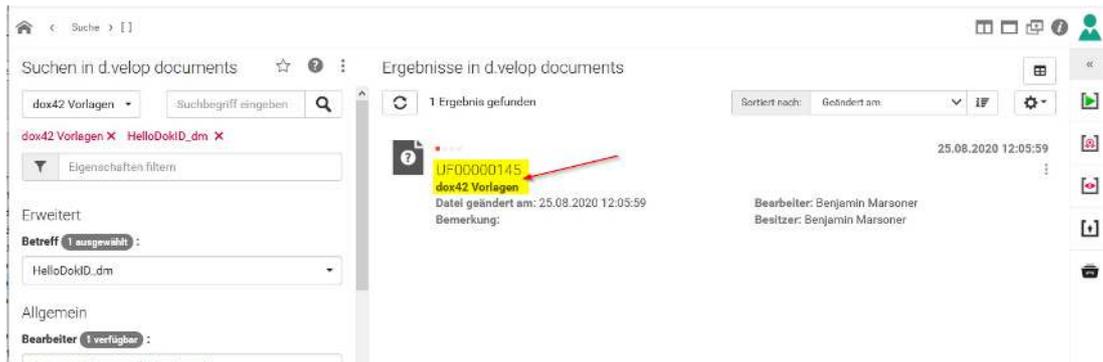


Hinweis: Aktuell müssen die beiden Dateien Vorlage- und Datamapdatei offline erstellt werden und in das d.velop System übertragen werden. Die Datamapdatei kann danach direkt aus dem d-velop System verlinkt werden (Beispiel: <https://ORGANISATION.d-velop.cloud/dms/r/5802cd1a-ba00-4b0d-98a7-57cf138ecef9/o2/DOKID/dav>).

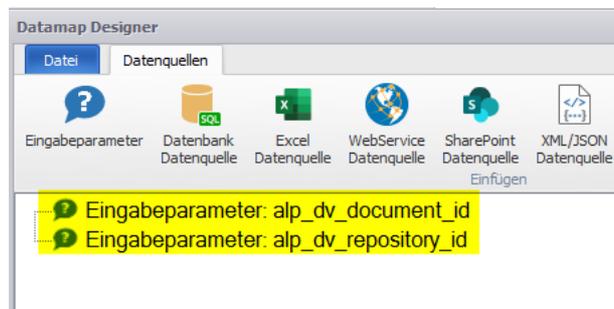
Die Bearbeitung der Vorlage aus dem d.velop System kann durchgeführt werden und wieder in das d.velop System geladen werden.

Die Datamap Datei aus dem d.velop System kann geladen werden, bearbeitet werden und wieder in d.velop System automatisch gespeichert werden.

- Schritt 2: Erstellen einer neuen Datamap und Ablage in der d.velop Cloud. In unserem Beispiel das Dokument UF00000145



- Schritt 3: Datamap mit Pflicht Input Parameter versehen:



Die beiden Parameter werden bei einem Aufruf aus dem d.velop System automatisch mit den Informationen befüllt. Somit haben wir in dieser Vorlage die nötigen Parameter zur Verfügung um weitere Informationen des aktuellen Dokumentes aus dem d.velop System zu lesen.

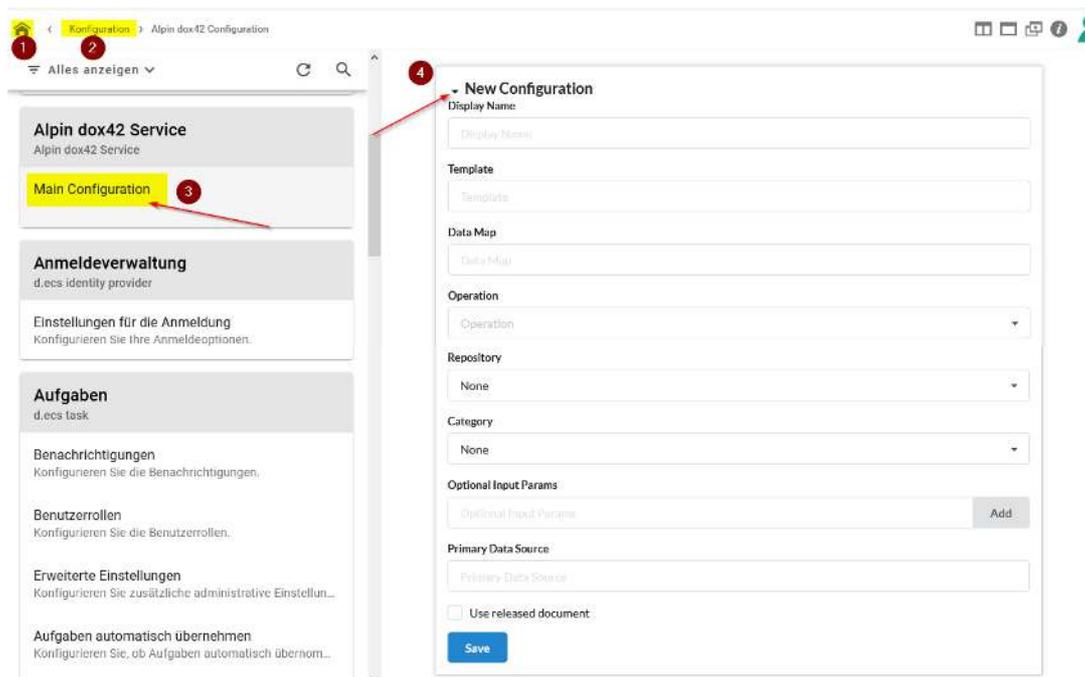
- Schritt 4: In unserem Beispiel geben wir die beide Parameter im Dokument aus:

Hallo-Dokument-mit-ID: alp_dv_do... aus-dem-Repository: alp_dv_re...

- Schritt 5: Der nächste Schritt ist, den Aufruf der Vorlage in der d.velop Cloud einzurichten

5.2 Aufruf dox42 Vorlage Basis „Return“

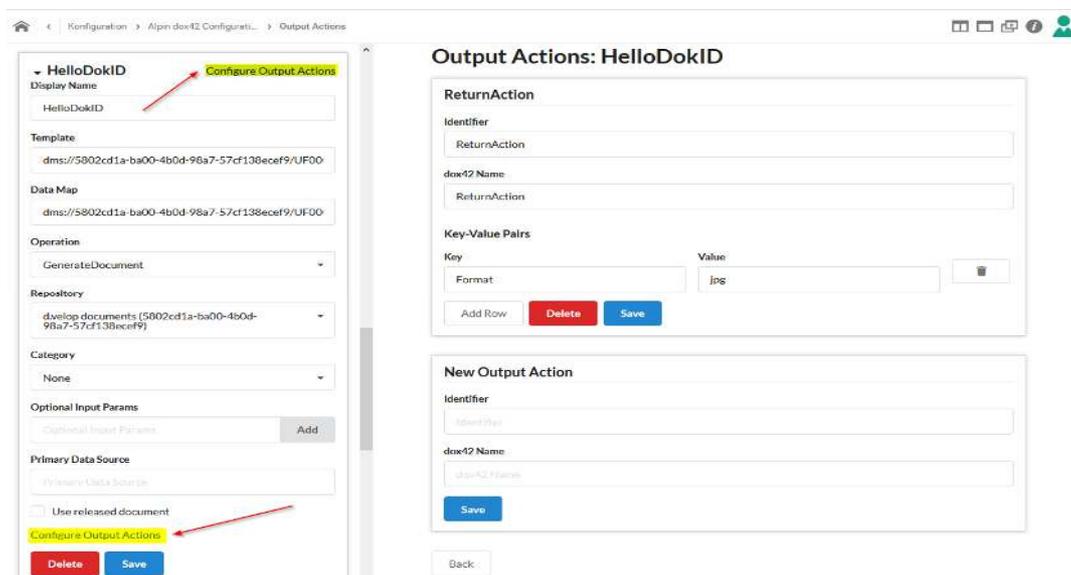
- Schritt 1: Öffnen sie die dox42 Konfiguration in ihrer Cloud Umgebung. Am Ende der Vorlagenliste können sie eine neue Konfiguration einrichten:



Hinweis: Eine Beschreibung der Parameter finden sie im Abschnitt

Parameter: dox42 App Konfiguration

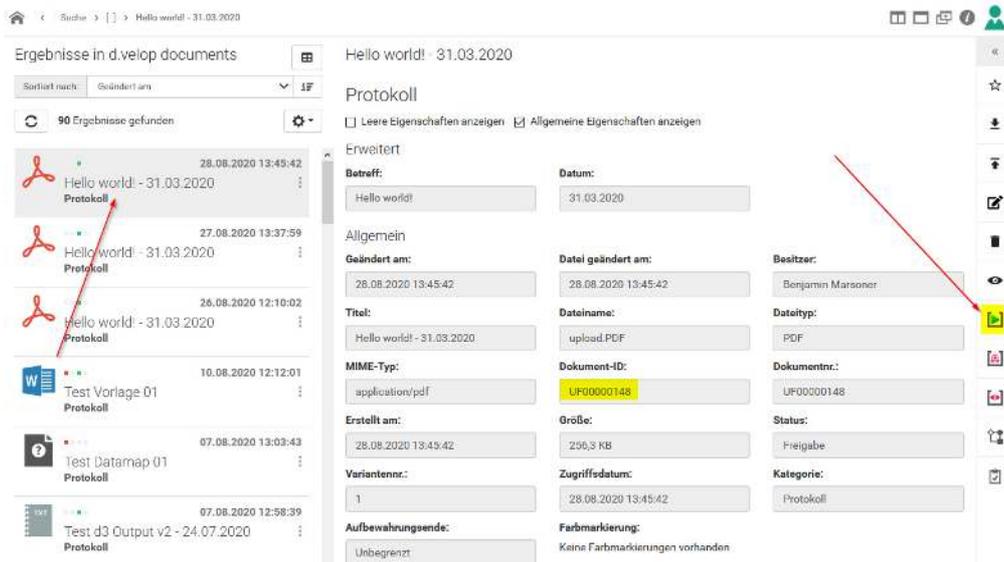
- Schritt 2: Speichern der Konfiguration mit „Save“
- Schritt 3: Ausgabe Ziele über „Configure Output Actions“ einrichten



- Schritt 4: In unserem Beispiel haben wir eine Return Action konfiguriert:

Hinweis: Eine Beschreibung der Parameter finden sie im Abschnitt Parameter: dox42 App Output Action

- Schritt 5: Mit Save den Output Kanal speichern. Danach kann ein Aufruf getestet werden
- Schritt 6: Über die Suche rufen wir ein beliebiges Dokument auf und starten die Vorlage:



- Schritt 8: Wir wählen die vorher konfigurierte Ausgabe aus und wählen generieren:

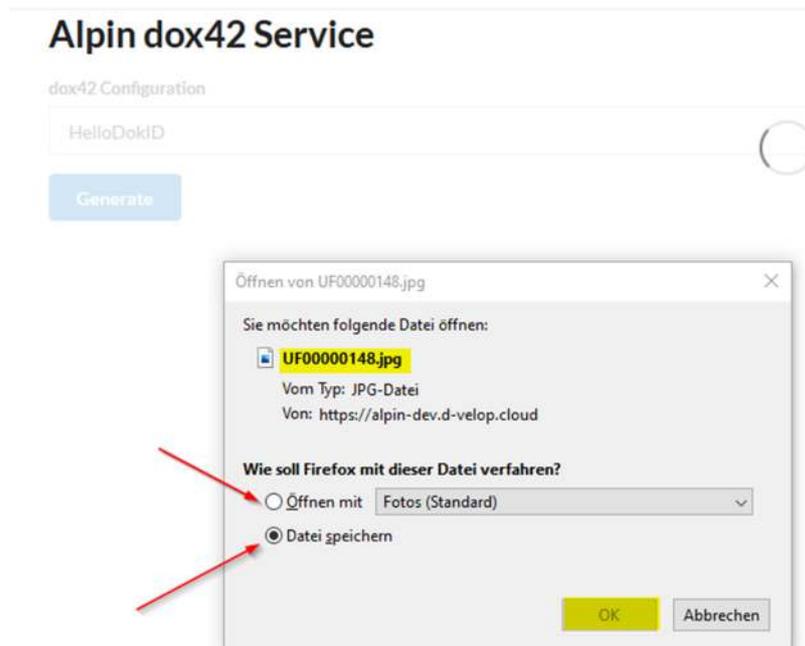
Alpin dox42 Service

dox42 Configuration

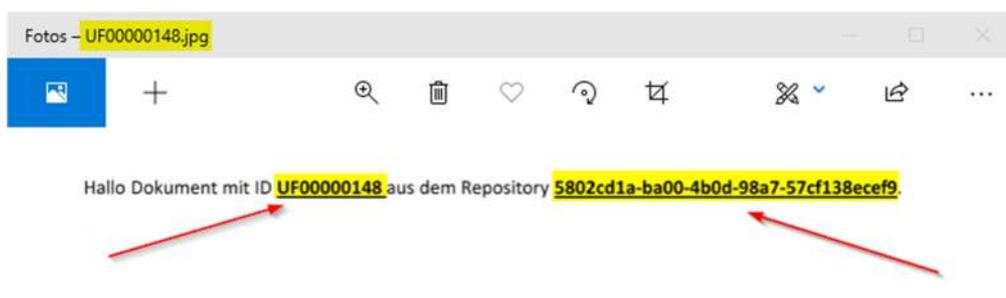
HelloDokID

Generate

- Schritt 9: In unserem Beispiel wird uns das Dokument direkt zum Download angeboten. Unsere Vorlage hat keine weiteren InputParameter konfiguriert. Das generierte Dokument wird als JPG Datei zurückgegeben wie in unserer Konfiguration vorgesehen:



- Schritt 10: Die erzeugte Datei kann nun gespeichert oder angezeigt werden und hat keine Verbindung mehr zu unserem dox42 Server oder d.velop System. Im generierten Dokument können wir feststellen, dass das Template die richtigen Daten übernommen hat:



Variante 1:

Das Angegebene Format („JPG“) ist für unsere Zwecke nicht das Richtige und sollte abgeändert werden.

- Schritt 1: Dazu müssen wir im Abschnitt vorher zu Schritt 4 wechseln und „Configure Output Actions“ aufrufen
- Schritt 2: Wir haben hier nur eine Output Action vom Typ ReturnAction konfiguriert. Wir können das Format nun von JPG in PDF ändern und mit „Save“ bestätigen:

Output Actions: HelloDokID

ReturnAction

Identifer
ReturnAction

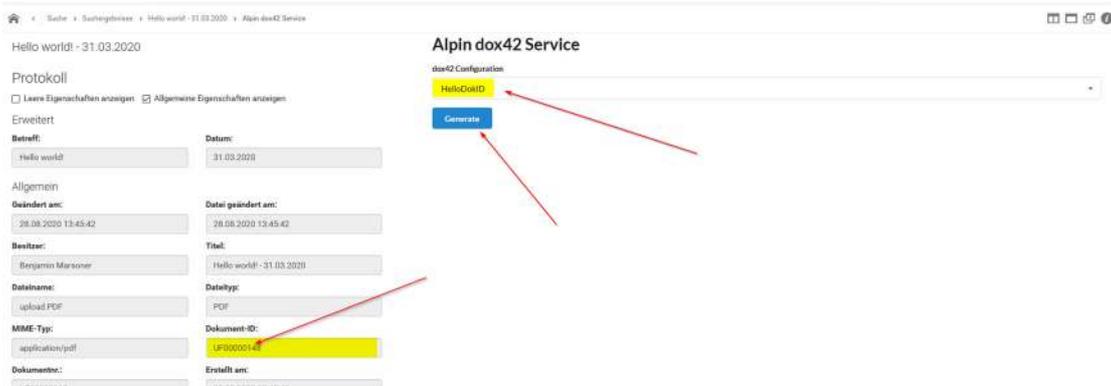
dox42 Name
ReturnAction

Key-Value Pairs

Key	Value
Format	pdf

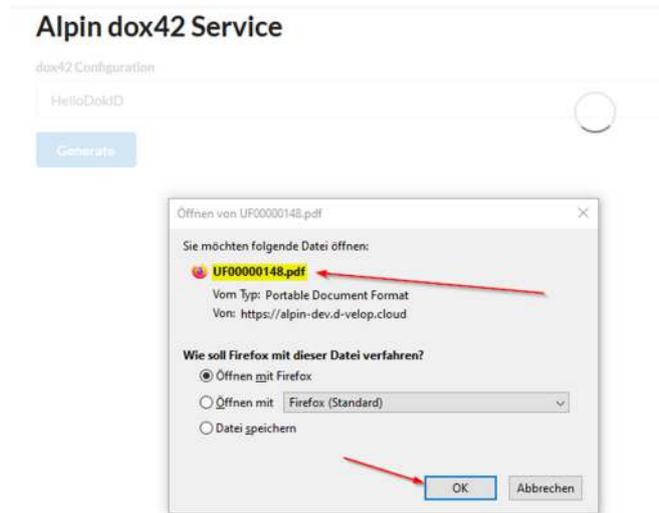
Add Row Delete Save

- Schritt 3: Danach können wir auch schon direkt zu unserem Dokument navigieren und die Erzeugung des Dokumentes erneut anstoßen:



The screenshot shows the 'Alpin dox42 Service' interface. On the left, there is a 'Protokoll' (Log) section with details for a document titled 'Hello world!'. The document ID is '1F0000148', which is highlighted in yellow. On the right, there is a 'dox42 Configuration' section with a dropdown menu set to 'HelloDokID' and a blue 'Generate' button. Red arrows point from the 'Generate' button to the 'HelloDokID' dropdown and from the document ID to the 'Generate' button.

- Schritt 4: Der neue Download der uns angeboten wird liegt im neu konfigurierten Format PDF vor:



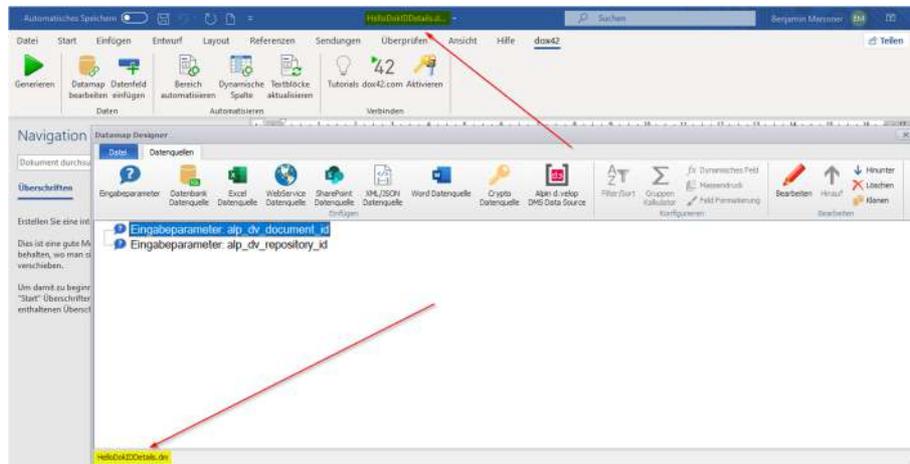
- Schritt 5: Das Dokument kann nun wieder ohne Verbindung zu den genutzten Systemen weiterbearbeitet werden. Der Inhalt gibt die konfigurierten Werte wieder:



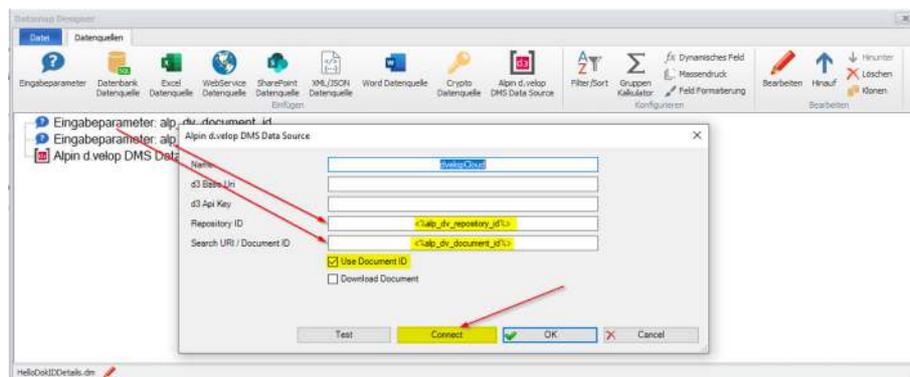
5.3 dox42 Vorlage Erweiterung Cloud Anbindung

Als Erweiterung unserer dox42 Vorlage Basis „HelloDokID.docx“ werden wir nun die Details zu dem Dokument aus dem d.velop System nachladen. Das bedeutet wir werden die Erweiterung „Alpin d.velop DMS Data Source“ nutzen um das d.velop System anzubinden.

- Schritt 1: Wir kopieren unsere Vorlage „HelloDokID.docx“ und deren Datenmappe nach „HelloDokIDDetails.docx“ und binden gleich die richtige Datenmappe an:



- Schritt 2: Nun fügen wir die Custom Datasource „Alpin d.velop DMS“ hinzu

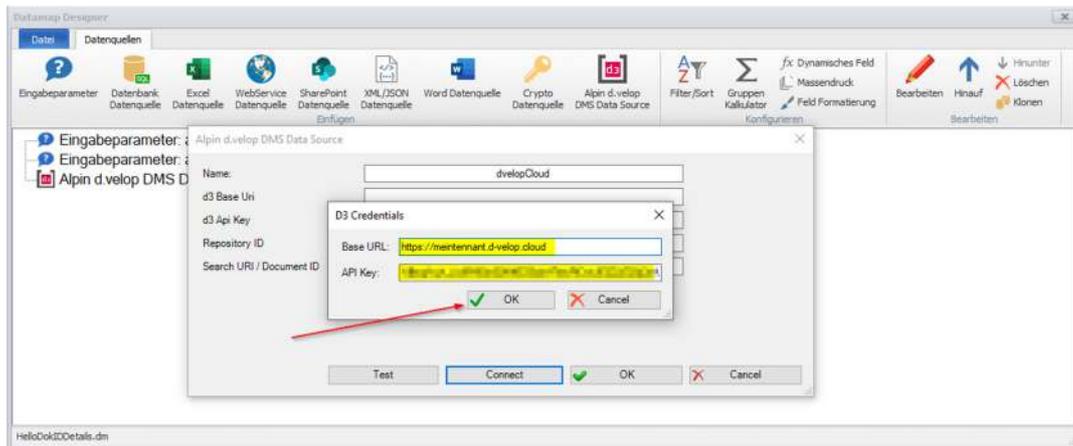


Hinweis: Eine Beschreibung der Parameter finden sie im Abschnitt Parameter: Alpin d.velop DMS Data Source

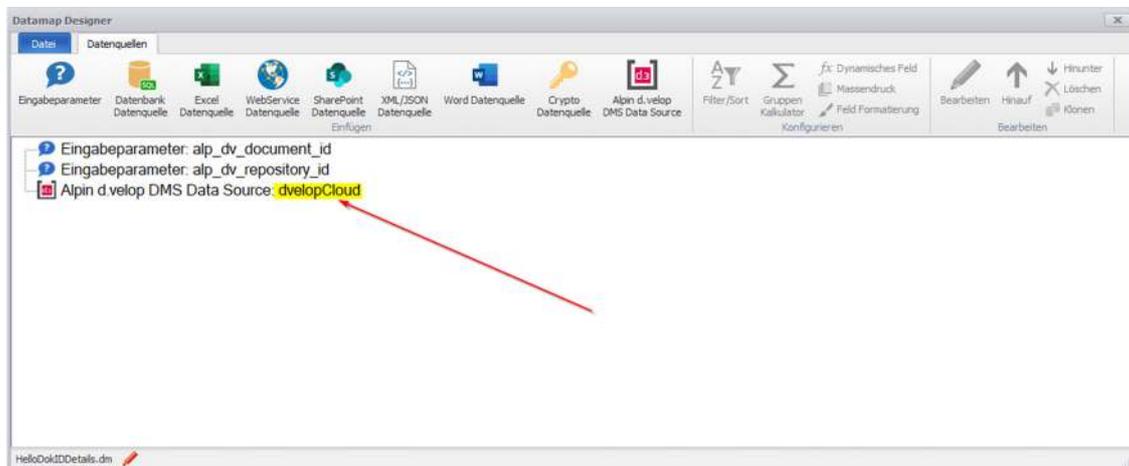
Hinweis Sicherheit: Bitte beachten sie die beiden Parameter „D3 Base Uri“ und „D3 Api Key“ niemals direkt in diese Felder in Klartext zu konfigurieren. Dies ist nur für den Test und den lokalen Aufruf zulässig. Danach müssen diese Felder leer sein oder für Drittsysteme über einen Parameter (z.B. <%Konfig.d3ApiKey%>) befüllt werden. Aus d.velop Systemen werden diese Parameter automatisch befüllt.

- Schritt 3: Durch Bestätigung mit „Connect“ wird die Verbindung zu dem eingerichteten d.velop System hergestellt und alle Datenfelder geladen. Mit dem Button „Test“ kann die Anzeige der gefundenen Einträge im d.velop System dargestellt werden und somit direkt die richtige

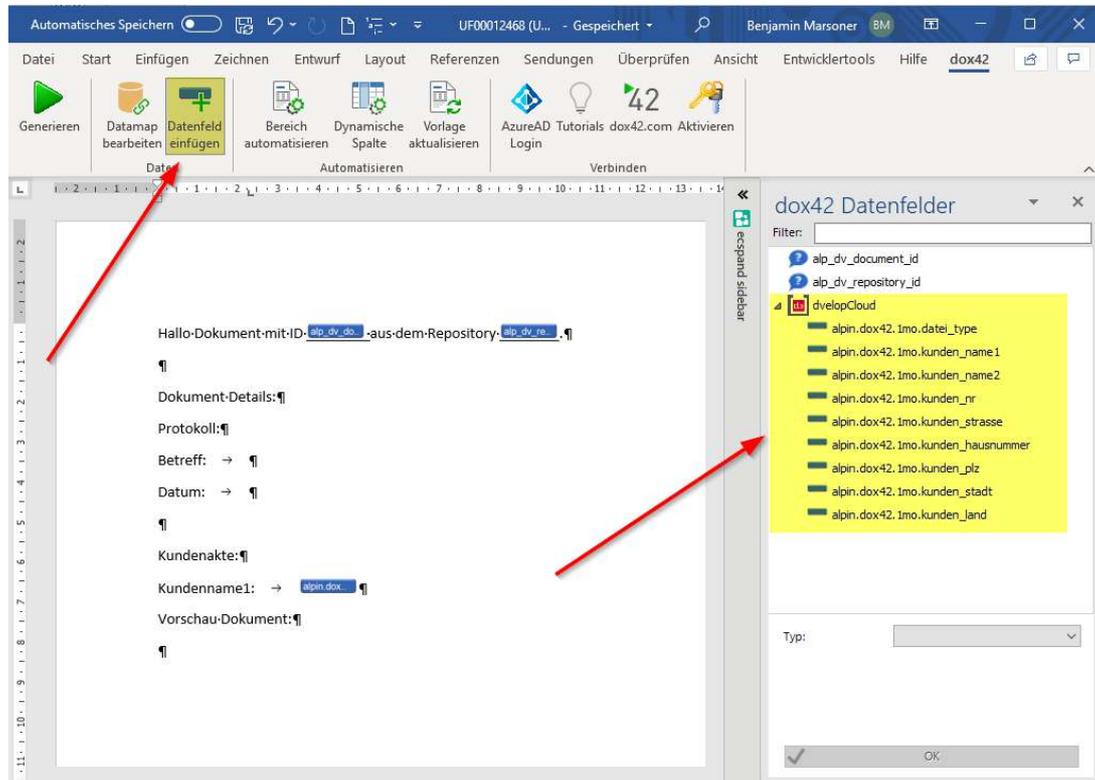
funktionsweise bestätigt werden. Für die Einrichtung der Vorlage erscheint temporär eine Abfrage der Zugangsdaten



- Schritt 4: Danach kann mit „OK“ die Datenquelle bestätigt werden

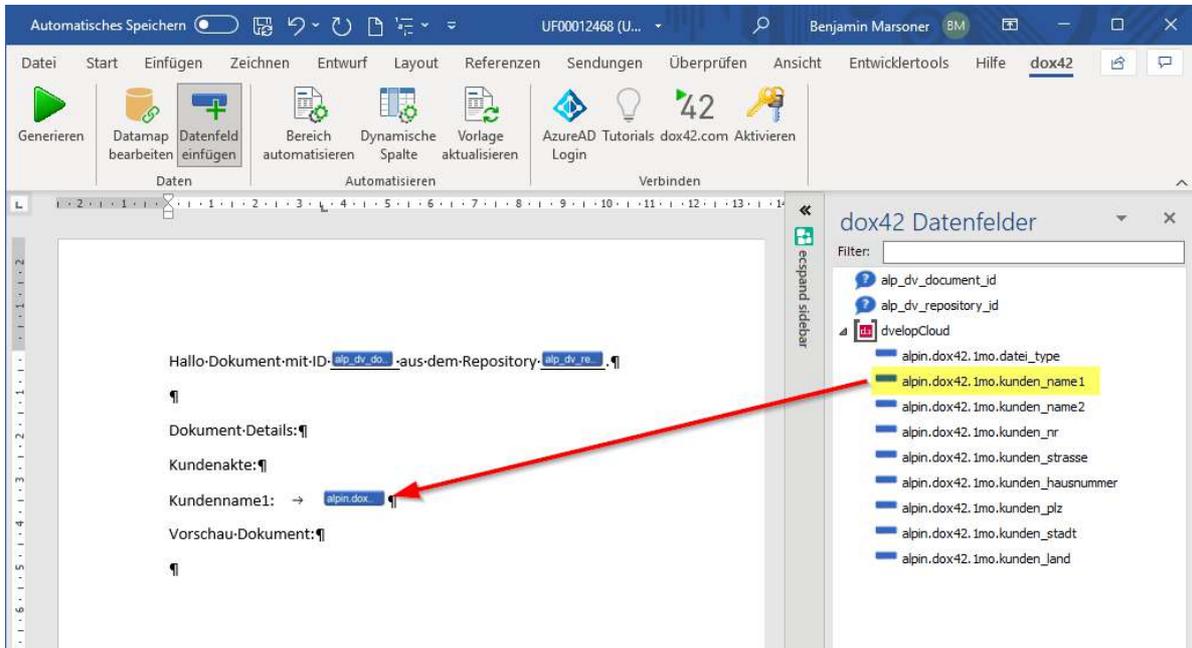


- Schritt 5: Nun kann der Datamap Designer geschlossen werden und die Speicherung der Änderungen bestätigt werden. In den Datenfeldern stehen uns nun alle Eigenschaften aus dem d.velop System zur Verfügung:

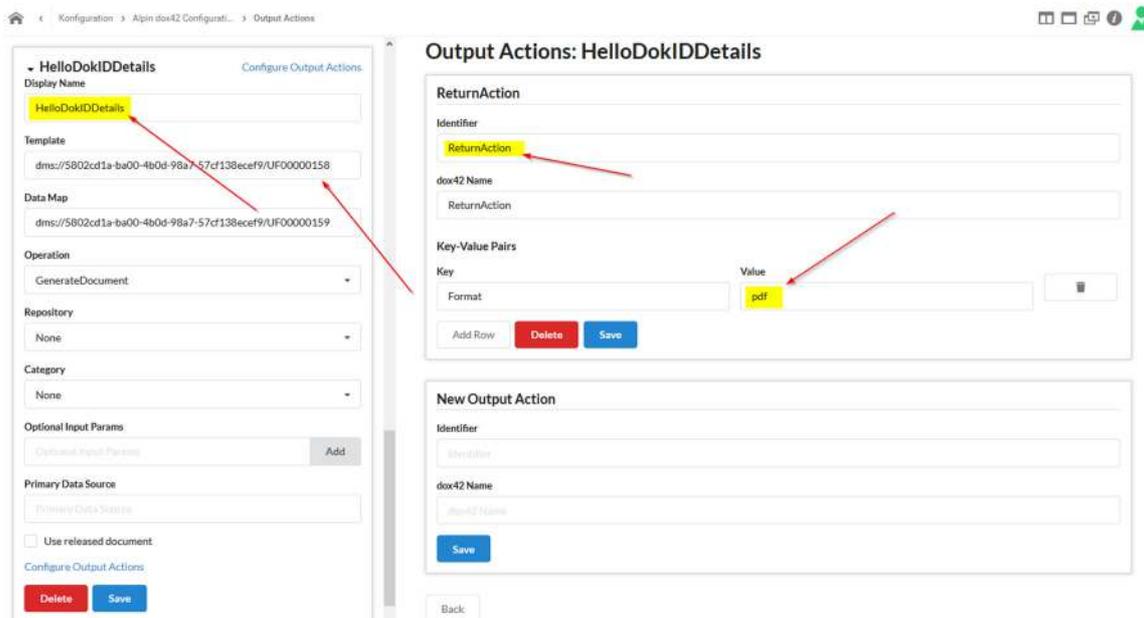


Hinweis: Die Eigenschaften die zur Verfügung stehen werden abhängig von der mitgegebenen Document ID geladen.

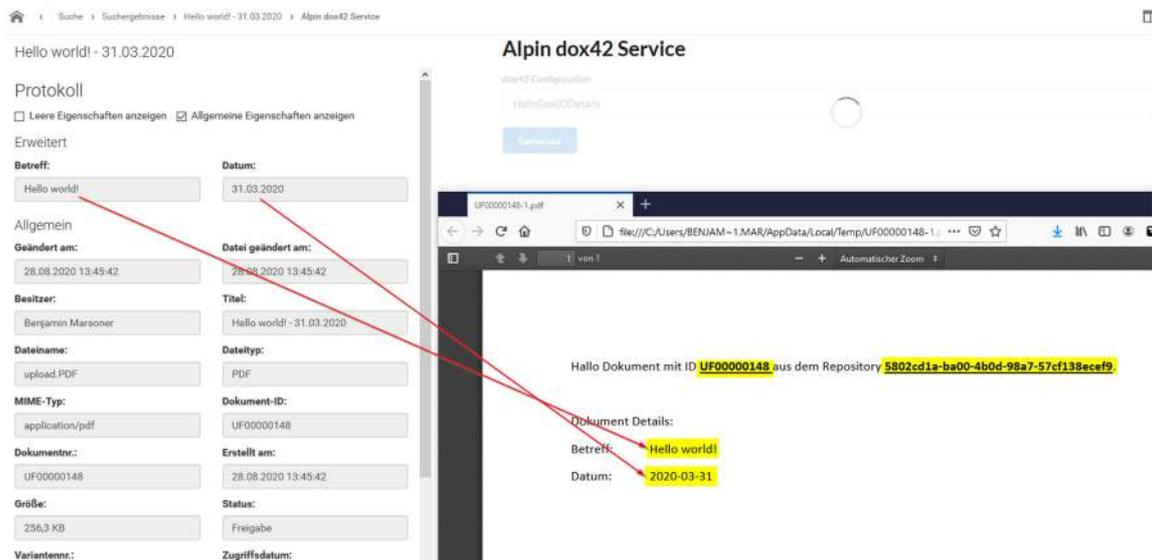
- Schritt 6: Unsere Vorlage kann nun erweitert werden und mit den Daten des Dokumentes (Kunden Name 1) befüllt werden.



- Schritt 7: Nachdem die Vorlage in der d.velop Cloud gespeichert ist kann der Aufruf wie vorher konfiguriert werden:



- Schritt 8: Und der Aufruf getestet werden. Wir sehen alle Informationen wurden korrekt übernommen:



The screenshot displays the 'Alpin dox42 Service' interface. On the left, a 'Protokoll' (Log) section shows document details for 'Hello world! - 31.03.2020'. On the right, a preview window shows the document content with highlighted fields.

Protokoll	
<input type="checkbox"/> Leere Eigenschaften anzeigen <input checked="" type="checkbox"/> Allgemeine Eigenschaften anzeigen	
Erweitert	
Betreff: Hello world!	Datum: 31.03.2020
Allgemein	
Geändert am: 28.08.2020 13:45:42	Datei geändert am: 28.08.2020 13:45:42
Besitzer: Benjamin Marconer	Titel: Hello world! - 31.03.2020
Dateiname: upload.PDF	Dateityp: PDF
MIME-Typ: application/pdf	Dokument-ID: UF00000148
Dokumentnr.: UF00000148	Erstellt am: 28.08.2020 13:45:42
Größe: 256,3 KB	Status: Freigabe
Variante:	Zugriffsdatum:

Alpin dox42 Service

dox42 Configuration

HelloDoxIDDetails

UF00000148-1.pdf

Hallo Dokument mit ID **UF00000148** aus dem Repository **5802cd1a-ba00-4b0d-98a7-57cf138acef9**.

Dokument Details:

Betreff: **Hello world!**

Datum: **2020-03-31**

5.4 Aufruf dox42 Vorlage „CustomOutputD3Rest“ Output

Als letztes Beispiel sollte noch die Ablage des generierten Dokumentes in das d.velop Cloud System behandelt werden. Wir werden dazu das erstellte Beispiel „HelloDokIDDetails.docx“ hernehmen. Als Output werden wir nicht mehr eine ReturnAction verwenden sondern die neue CustomOutputD3Rest Output Action.

- Schritt 1: Wir öffnen die bereits eingerichtete Output Action „HelloDokIDDetails“ und löschen die bestehende ReturnAction:

Output Actions: HelloDokIDDetails

ReturnAction

Identifier
ReturnAction

dox42 Name
ReturnAction

Key-Value Pairs

Key	Value	
Format	pdf	

Add Row **Delete** Save



- Schritt 2: Danach erzeugen wir eine neue Output Action für die Speicherung in der dvelop Cloud

Output Actions: HelloDokIDDetails

New Output Action

Identifier
dvelopCloudOutput

dox42 Name
CustomOutputD3.CustomOutputD3REST

Save



- Schritt 3: Nach dem Speichern der Output Action müssen wir die nötigen Parameter konfigurieren (Eine Übersicht aller Parameter finden sie im Kapitel CustomOutputD3Rest)

Output Actions: HelloDokIDDetails

dvelopCloudOutput

Identifier

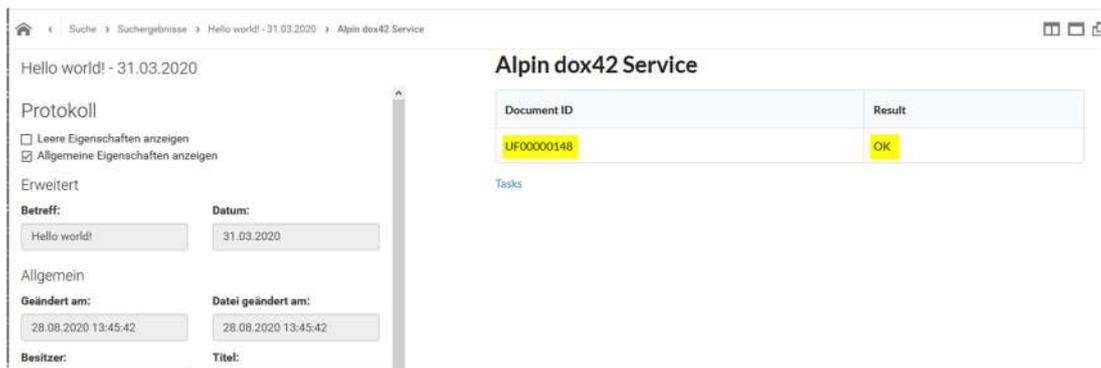
dox42 Name

Key-Value Pairs

Key	Value	
<input type="text" value="filename"/>	<input type="text" value="HelloDokIDDetails.pdf"/>	
<input type="text" value="property.dv.fol.basis.Betreff"/>	<input type="text" value="Beispiel Benutzerhandbuch Upload"/>	
<input type="text" value="property.dv.fol.basis.Datum"/>	<input type="text" value="2020-08-28"/>	
<input type="text" value="repold"/>	<input type="text" value="5802cd1a-ba00-4b0d-98a7-57cf138ecef9"/>	
<input type="text" value="sourcecategory"/>	<input type="text" value="dv.fol.basis.Protokoll"/>	

BaseUri und ApiKey werden bei einem Aufruf aus der d.velop Cloud automatisch an dox42 weitergegeben und können mit den beschriebenen Parametern übersteuert werden.

- Schritt 4: Danach kann der Aufruf erledigt werden und dieses Mal erhalten wir die Bestätigung, dass das Erzeugte Dokument abgelegt wurde

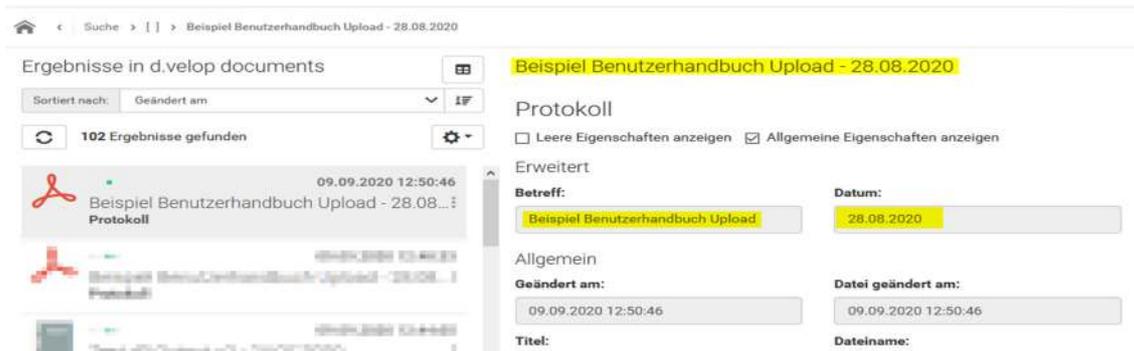


The screenshot shows a web interface for 'Alpin dox42 Service'. On the left, there is a document preview for 'Protokoll' with metadata like 'Betreff: Hello world!', 'Datum: 31.03.2020', and 'Geändert am: 28.08.2020 13:45:42'. On the right, a table displays the upload result:

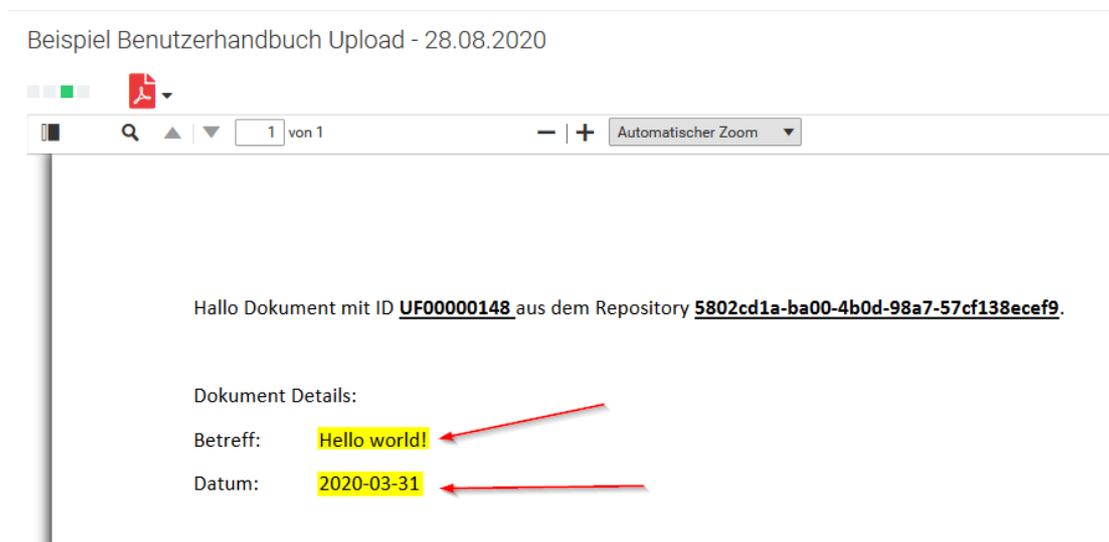
Document ID	Result
UF00000148	OK

Below the table, there is a 'Tasks' section.

- Schritt 5: In der, für den Upload, konfigurierten Dokument Kategorie kann das erzeugte Dokument gefunden werden:



- Schritt 6: Im erzeugten Dokument können wir nun auch die erweiterten Eigenschaften finden die wir in der Vorlage eingerichtet haben. In unserem Beispiel der Betreff und das Datum:

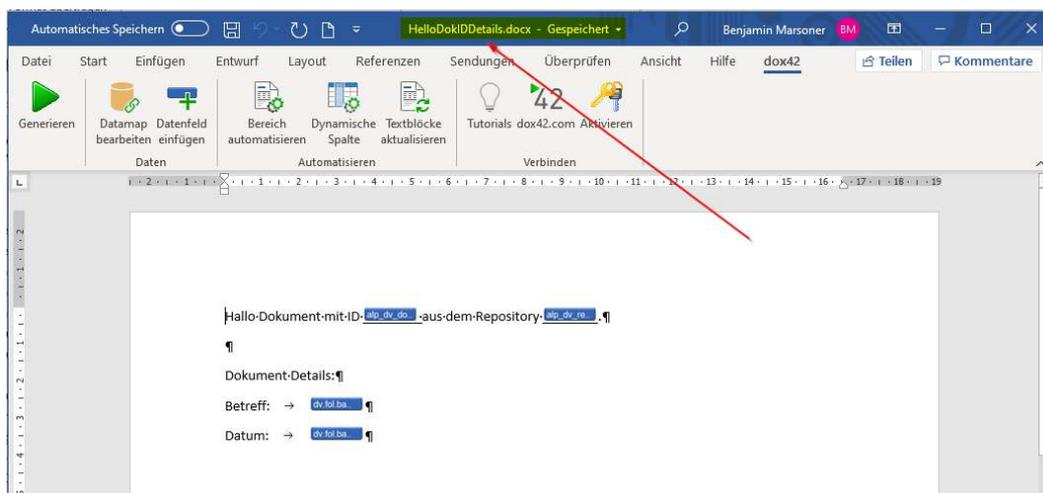


5.5 Verwenden einer Crypto Datenquelle

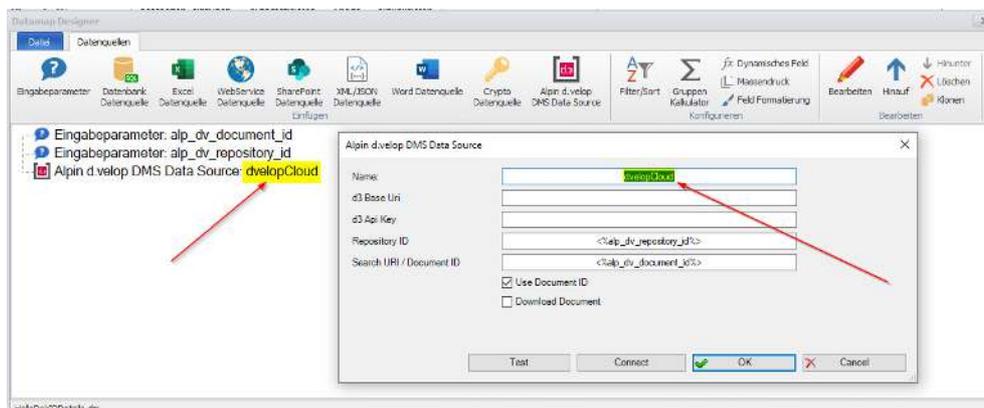
5.6 dox42 Vorlage Erweiterung Cloud Dokument Darstellung

Als letzten Schritt mochten wir noch die Möglichkeit aufzeigen das Dokument, auf dem der dox42 Aufruf gestartet wird in unsere Vorlage mit aufzunehmen und darzustellen. Dazu werden wir die Vorlage „HelloDokIDDetails.docx“ nutzen die bereits angebundene Datenmappe und den Aufruf der Vorlage aus dem Abschnitt vorher.

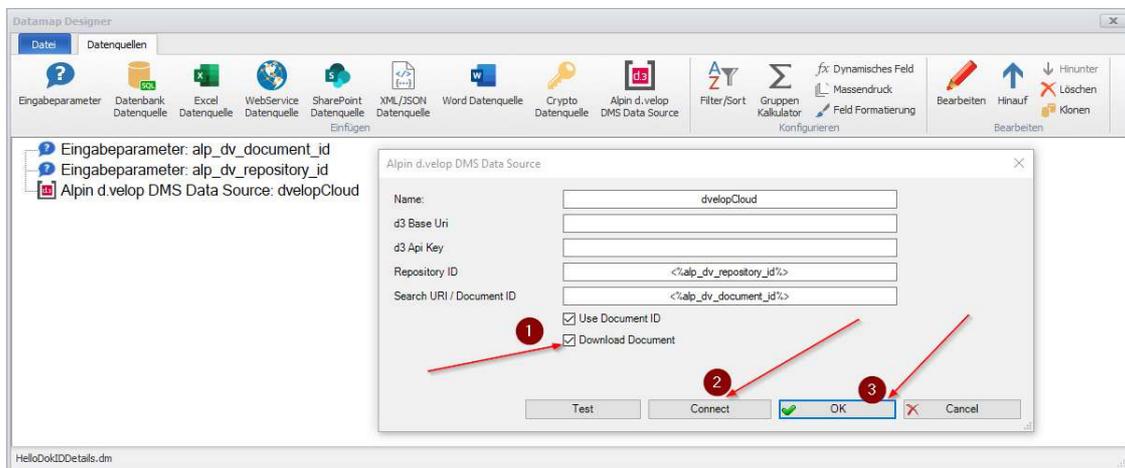
- Schritt 1: Öffnen sie die Vorlage „HelloDokIDDetails.docx“ in Word



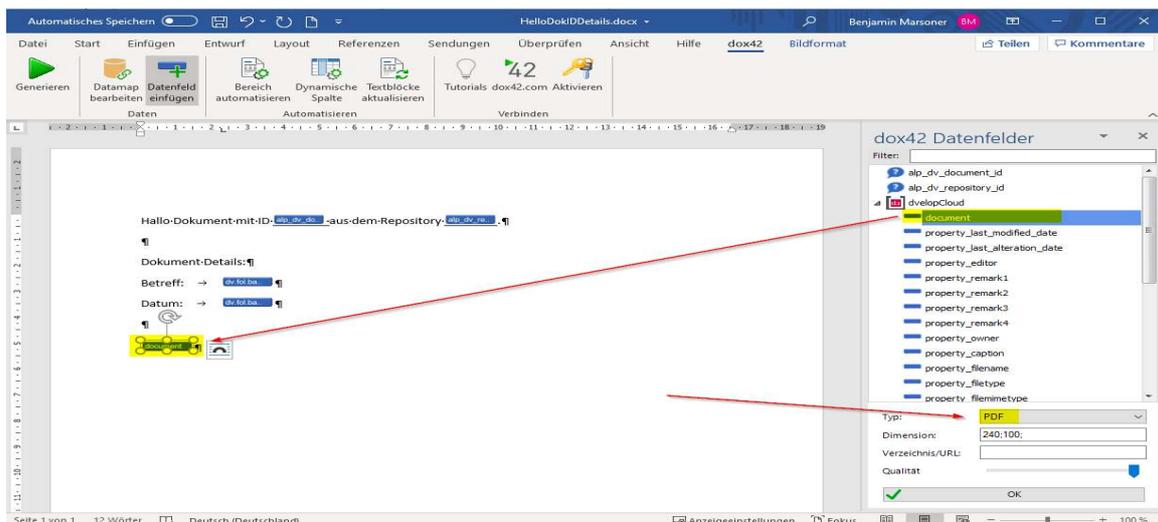
- Schritt 2: Danach wechseln sie in die Bearbeitung der Datenquelle „dvelopCloud“ die wir in dieser Vorlage bereits konfiguriert haben



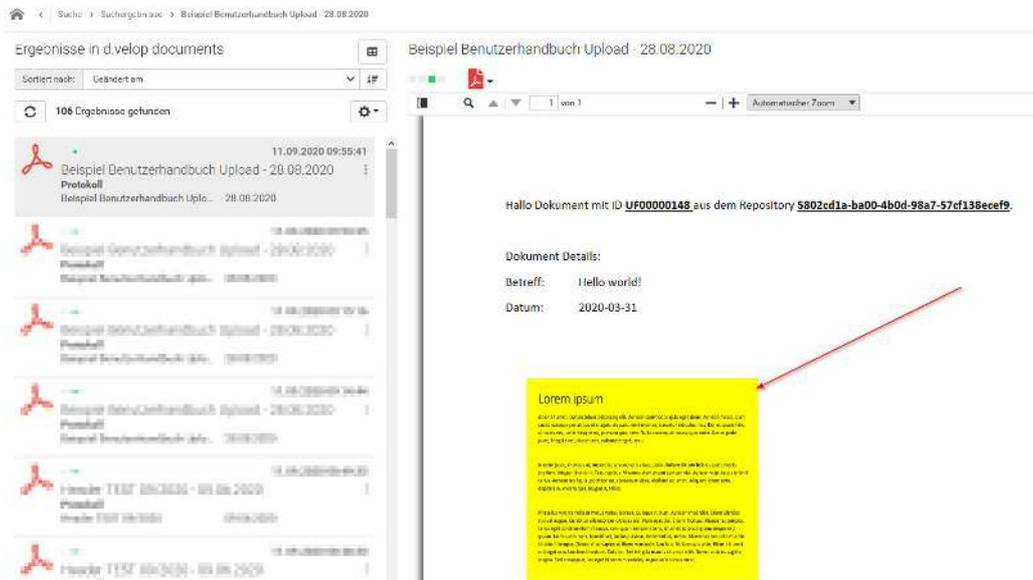
- Schritt 3: Nun genügt es die Checkbox „Download Document“ zu aktivieren. Danach nochmals mittels „Connect“ die Verbindung zum d.velop Cloud System herzustellen und mit „OK“ bestätigen und die Datenmappe zu speichern



- Schritt 4: In den dox42 Datenfeldern finden wir nun das neue Feld „document“ das wir verwenden können und in dox42 gewohnter Manier konfigurieren



- Schritt 5: Nun können wir den bestehenden Aufruf nutzen um das Dokument zu erstellen und zu kontrollieren. Das Ergebnis ist unsere bekannte Vorlage, erweitert um die Darstellung unseres Dokumentes

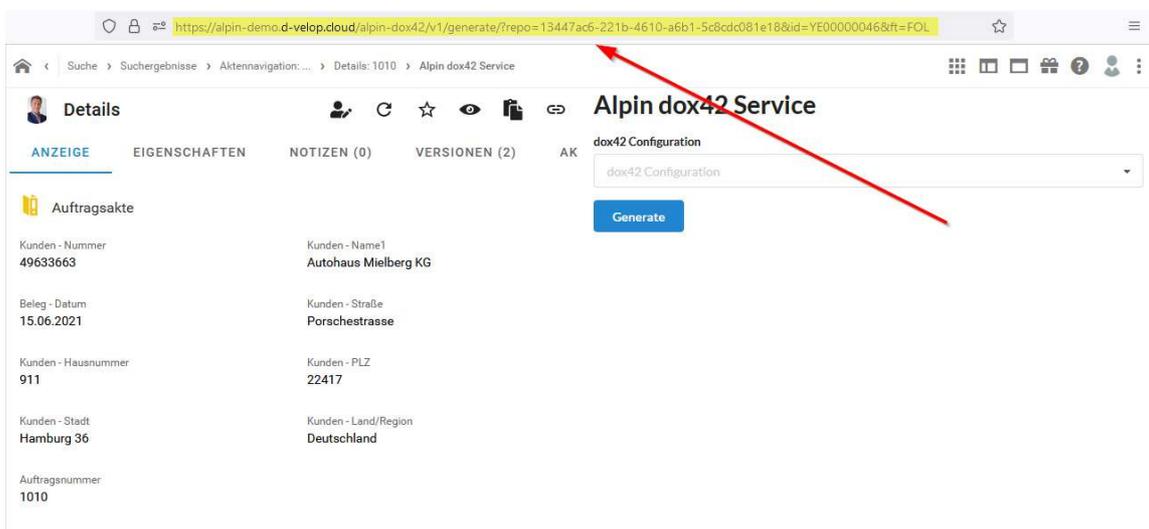


Hinweis: In unserer Vorlage sehen wir keine Kontrolle vor ob das Dokument von dem der Aufruf gestartet wird wirklich ein PDF Dokument ist. Die kann wie in dox42 üblich über einen „Automatisierten Bereich“ noch ausgebessert werden. D.velop liefert als allgemeine Eigenschaft „property_filetype“. Über diese Eigenschaft kann der Dateityp identifiziert werden.

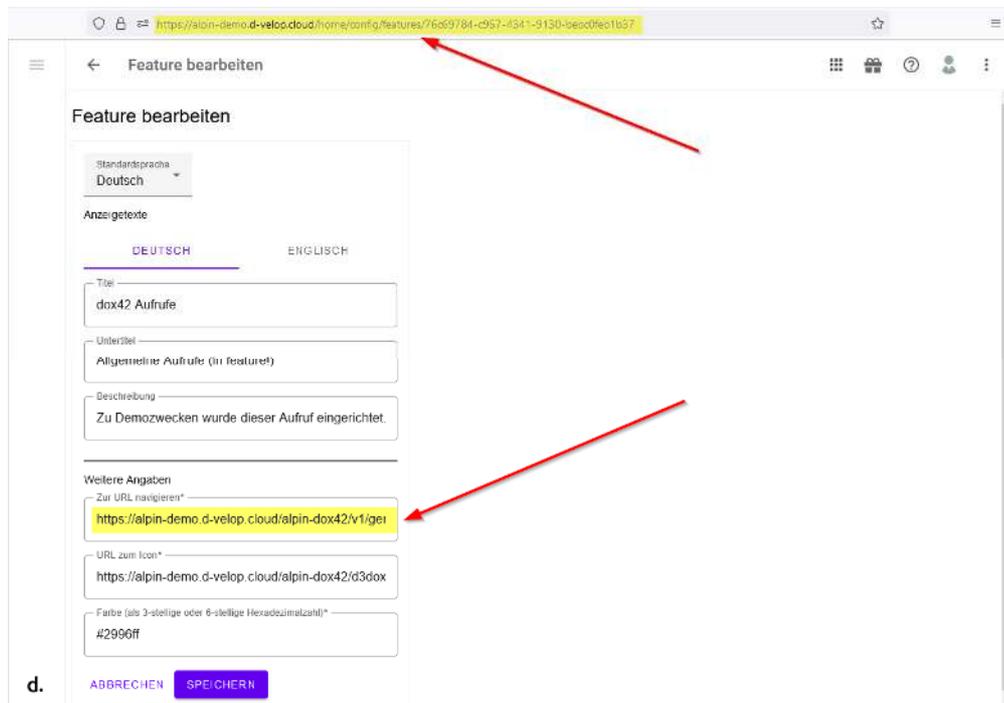
5.7 Aufruf dox42 App aus allgemeiner Kachel

Um einen allgemeinen Aufruf einzurichten kann aktuell folgender Workaround verwendet werden. Es wird einfach ein dox42 App for d.velop documents Aufruf eines speziellen Dokuments oder einer Akte als eigene Kachel auf der Startseite eingerichtet. Anbei die Anleitung:

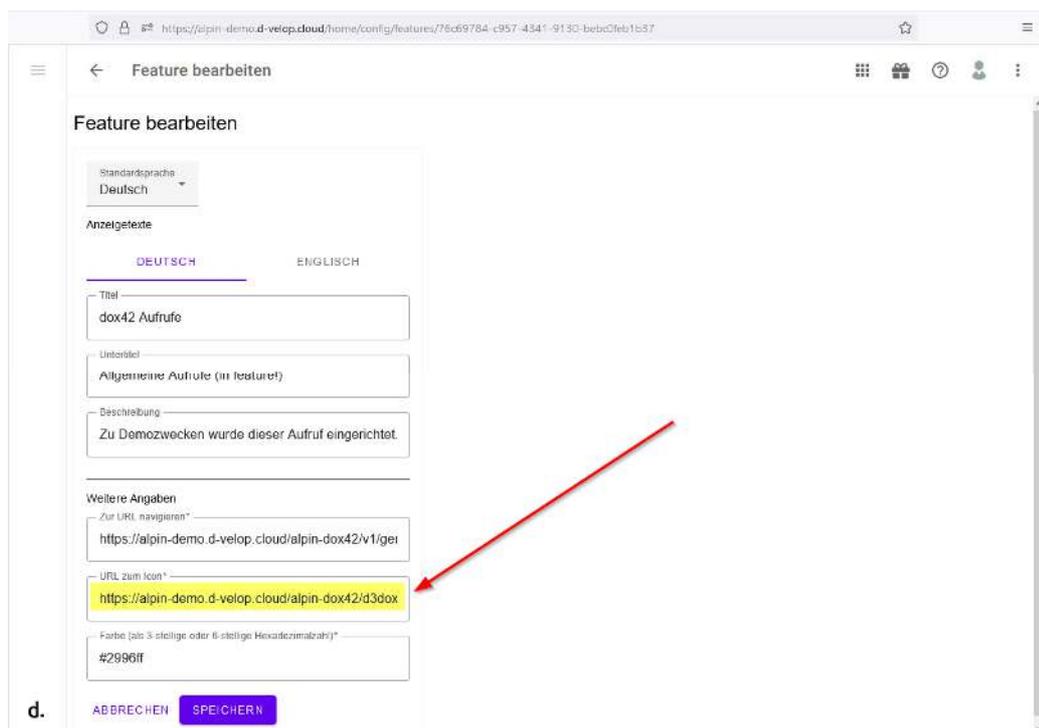
- Schritt 1: In d.velop documents sollte ein Dokument/Akte ermittelt werden, auf dem/der keine spezifischen Vorlagen konfiguriert ist und somit beim Aufruf der dox42 App nur die Allgemeinen Vorlagen erscheinen.
- Schritt 2: Hier kann der dox42 Aufruf gestartet werden und der Link (z.B. <https://<tenant>.d-velop.cloud/alpin-dox42/v1/generate/?repo=<repolD>&id=<docID>&ft=FOL>) für den Aufruf kopiert werden



- Schritt 3: In d.velop documents unter Konfiguration - Startseite - Eigene Features kann der Link verwendet werden (Zur URL navigieren).



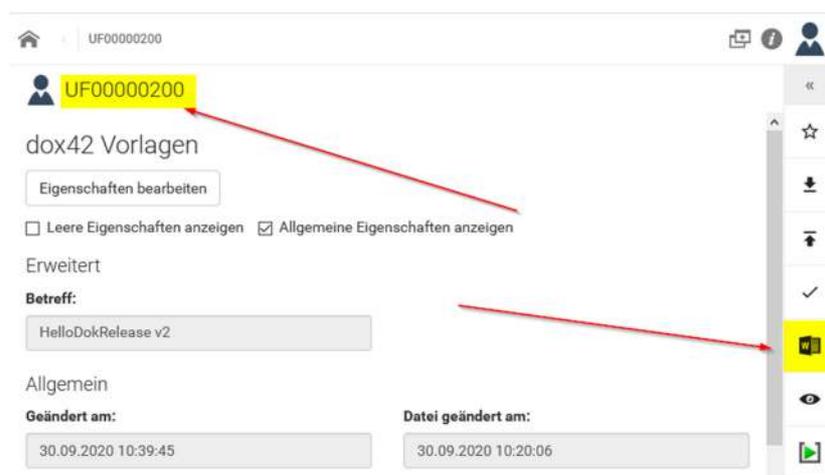
- Schritt 4: Alle Eigenschaften sind frei einstellbar und das dox42 Icon kann unter "`https://<tenant>.d-velop.cloud/alpin-dox42/d3dox42alpin.png`" abrufen werden.



6 Dox42 Vorlage aus d.velop Cloud bearbeiten

6.1 Bearbeitung der Vorlage

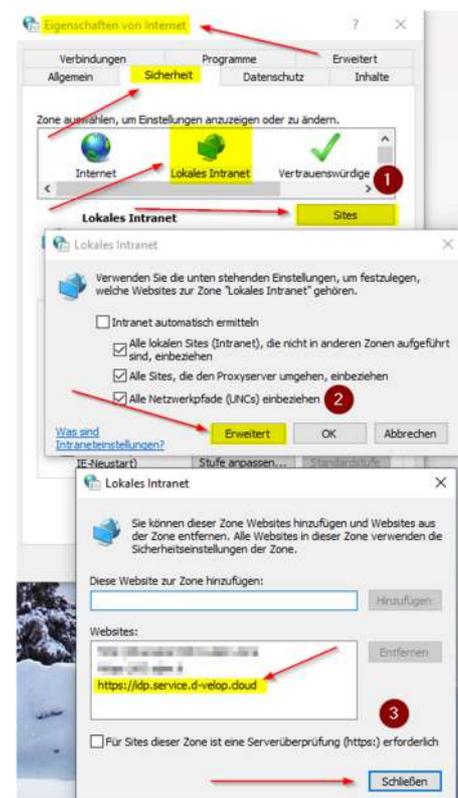
- Schritt 1: Vorlage in d.velop Cloud suchen und „Lokal in Word bearbeiten“ wählen



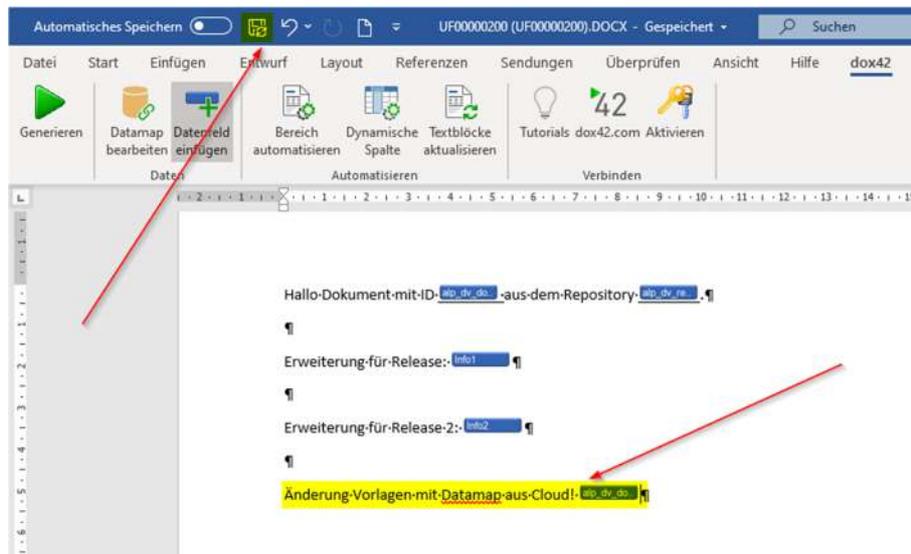
- Schritt 2: Sollte vor dem nächsten Schritt das Anmeldefenster der d.velop Cloud erscheinen:



Dann können sie in den Internetoptionen den Identity Provider des d.velop Cloud Systems hinterlegen, um die Anmeldung zu automatisieren.



- Schritt 3: Danach können sie die Vorlage ihren Bedürfnissen entsprechend abändern und wieder in das d.velop System zurückspeichern



Sollte eine Freigabe der Vorlage nötig sein muss diese noch im d.velop System durchgeführt werden. Wenn zum Beispiel beim Aufruf das Feld „Use released document“ ausgewählt wurde.

Weitere Schritte sind nicht nötig und die Vorlage kann mit den eingerichteten Aufrufen weiterverwendet werden



Hinweis: sowohl die Vorlage als auch die Datamap muss im Status „Bearbeitung“, für den bearbeitenden Benutzer bereitgestellt werden. Andernfalls scheitert das Speichern der Vorlage und der Datamap.

7 Weiteres

7.1 Dox42 Online Einrichtung

Für die Einrichtung des dox42 Online Tennants werden folgende DLLs auf dem dox42 Server eingerichtet:

- AlpinDvelopDataEngine.dll customDataSources in web.config
- CustomOutputD3Rest.dll customOutputActions in web.config
- CustomOutputAlpinCallback.dll Callback Funktion für Tasks
- Newtonsoft.Json.dll Json Verarbeitung der d.velop Daten
- Newtonsoft.Json.xml

Erweiterung der web.config auf dem dox42 Server:

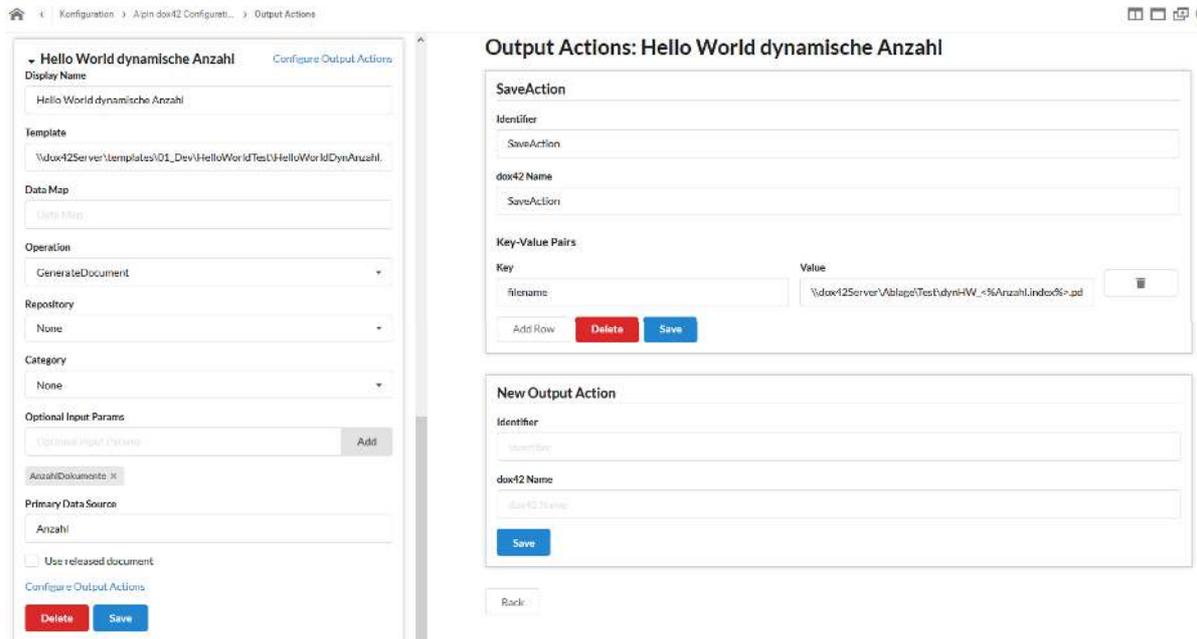
```
<customDataSources>
  <add key="DvelopDataEngine.DvelopDataSourceParser" value="alpin-dv-
dms;c:\dox42Server\bin\AlpinDvelopDataEngine.dll"/>
</customDataSources>

<customOutputActions>
  <add key="CustomOutputD3.CustomOutputD3REST"
value="CustomOutputD3REST;c:\dox42Server\bin\CustomOutputD3REST.dll" />
  <add key="CustomOutputAlpinCallback.OutputActionAlpinCallback"
value="OutputActionAlpinCallback;c:\dox42Server\bin\CustomOutputAlpinCallback.dll"/>
</customOutputActions>
```

7.2 Cloud: Alpin dox42 Tasks

Eine kurze Übersicht über die Anwendung der „Alpin dox42 Tasks“. Die Informationen in diesem Bereich bieten ihnen eine Übersicht über den Fortschritt der Dokumenterzeugungen nach einem dox42 Server Aufruf. Dieser Bereich ist besonders interessant bei Aufrufen und Erzeugung massiver Dokumentmengen.

Für die Darstellung der Funktionsweis haben wir eine dox42 Vorlage „Hello World dynamische Anzahl“ bereitgestellt, die es ermöglicht eine beliebige Anzahl von Dokumenten zu erzeugen. Die Vorlage liegt auf dem dox42 Server und der Aufruf schreibt die erzeugten Dokumente zurück auf eine Freigabe auf dem dox42 Server:



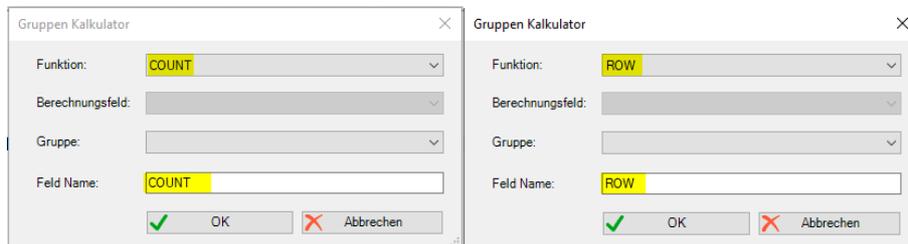
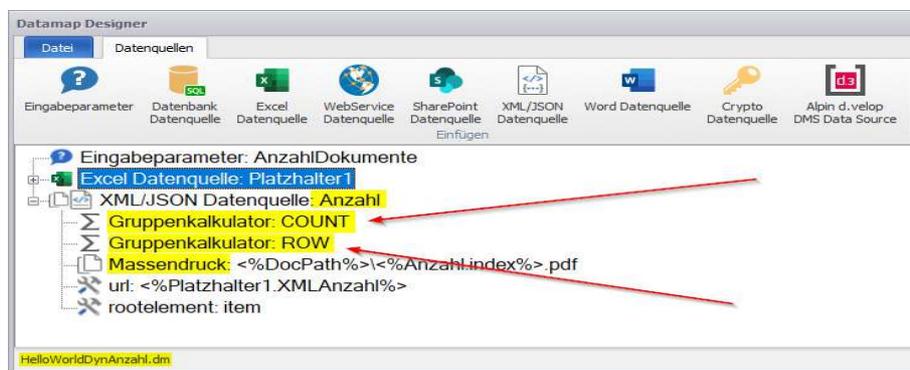
Voraussetzung dox42 Server:

Damit der dox42 Server Status Informationen an die d.velop Cloud zurückgeben kann muss die Programmbibliothek „CustomOutputAlpinCallback.dll“ im bin Verzeichnis des dox42 Servers bereitgestellt werden. Zusätzlich muss diese auch in der „Web.config“ des dox42 Servers verwiesen werden:

```
<customOutputActions>
...
<
  <add
    key
    value="OutputActionAlpinCallback;c:\dox42Server\bin\CustomOutputAlpinCallback.dll"/>
    = "CustomOutputAlpinCallback.OutputActionAlpinCallback"
...
</customOutputActions>
```

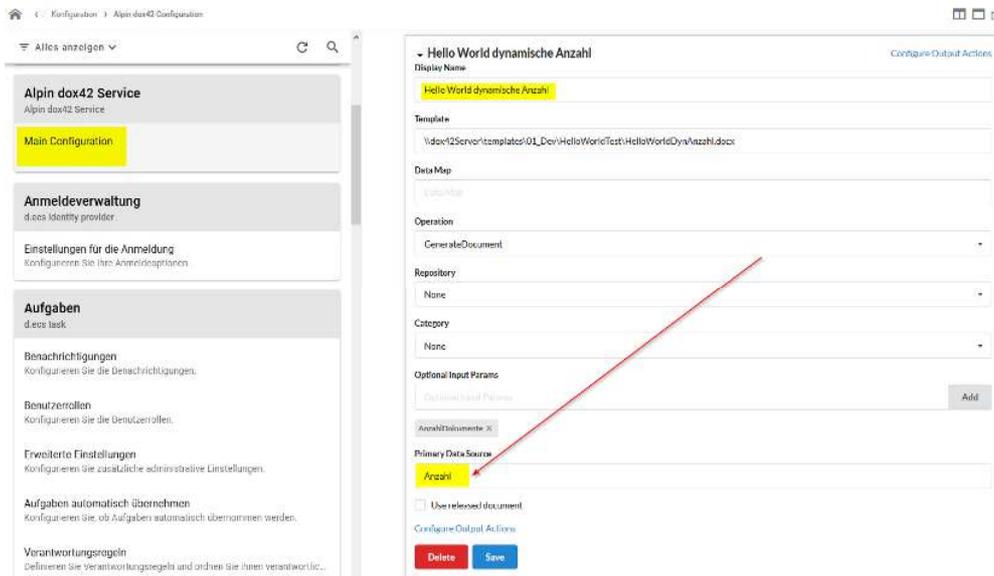
Voraussetzung dox42 Vorlage:

In der dox42 Vorlage müssen zwingend folgende Informationen bereitgestellt werden. In der Datenquelle die für den Massendruck konfiguriert wurde müssen die beiden Gruppenkalkulatoren „COUNT“ und „ROW“ eingerichtet sein:



Voraussetzung Alpin dox42 Output Konfiguration

In der Konfiguration der Vorlage in unserer d.velop Cloud müssen wir noch einstellen, welche Datenquelle für die Übersicht der Tasks berücksichtigt wird. Dazu muss im Parameterfeld „Primary Data Source“ der Name der Datenquelle, in unserem Beispiel „Anzahl“ eingetragen werden:



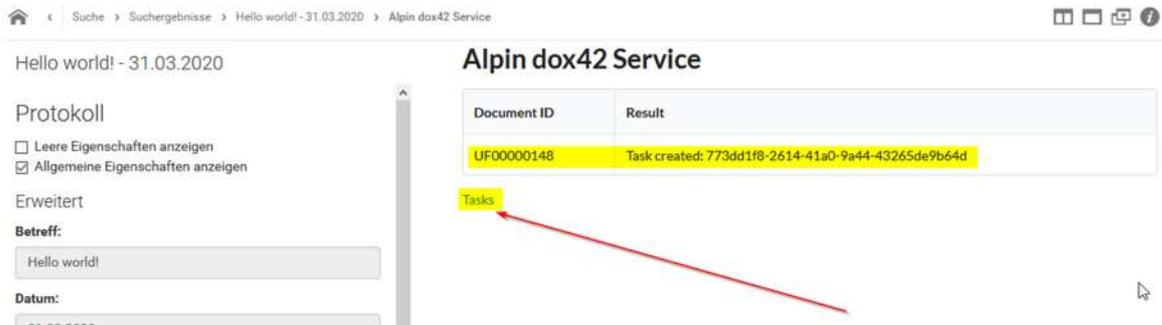
Anwendung der Alpin dox42 Tasks

Wir werden über unsere Vorlage „Hello World dynamische Anzahl“ 500 Dokumente erzeugen, diese in eine Freigabe speichern und den Fortschritt in der Alpin dox42 Task App verfolgen.

- Schritt 1: Auf einem beliebigen Dokument in unserer d.velop Cloud starten wir die Vorlage, geben die Anzahl der Dokumente an die wir erzeugen möchten und starten die Erzeugung



- Schritt 2: Nach kurzer Zeit wird uns die gewohnte Übersicht gezeigt, jedoch nicht mit der Bestätigung „OK“, dass alles Ok ist, sondern einer GUID. Diese kennzeichnet eindeutig jeden Aufruf der vom dox42 Server verarbeitet wird



Navigation: Home > Suche > Suchergebnisse > Hello world! - 31.03.2020 > Alpin dox42 Service

Document ID: UF00000148
Result: Task created: 773dd1f8-2614-41a0-9a44-43265de9b64d

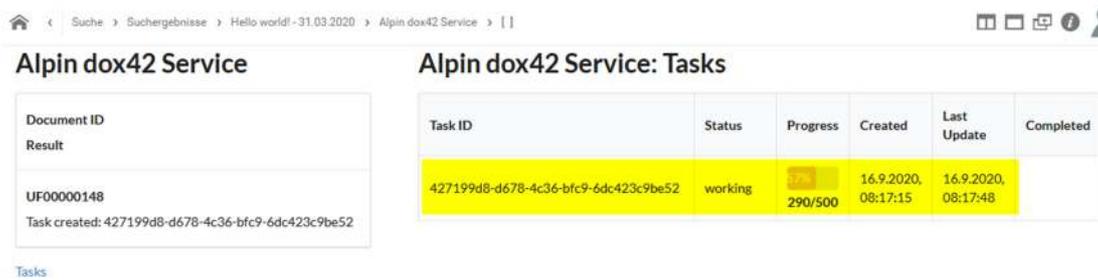
Erweitert
Betreff: Hello world!
Datum: ...

Alpin dox42 Service

Document ID	Result
UF00000148	Task created: 773dd1f8-2614-41a0-9a44-43265de9b64d

[Tasks](#)

- Schritt 3: Wenn wir dem Link „Tasks“ folgen können wir den Fortschritt mitverfolgen



Navigation: Home > Suche > Suchergebnisse > Hello world! - 31.03.2020 > Alpin dox42 Service > []

Alpin dox42 Service

Document ID	Result
UF00000148	Task created: 427199d8-d678-4c36-bfc9-6dc423c9be52

[Tasks](#)

Alpin dox42 Service: Tasks

Task ID	Status	Progress	Created	Last Update	Completed
427199d8-d678-4c36-bfc9-6dc423c9be52	working	290/500	16.9.2020, 08:17:15	16.9.2020, 08:17:48	

- Schritt 4: Nach erfolgreicher Beendigung wird die Zeile wie folgt aussehen



Navigation: Home > Suche > Suchergebnisse > Hello world! - 31.03.2020 > Alpin dox42 Service > []

Alpin dox42 Service

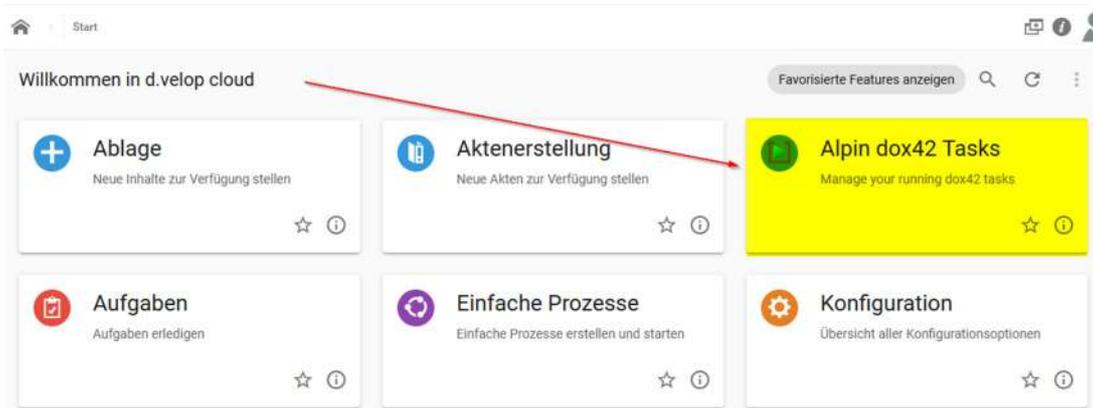
Document ID	Result
UF00000148	Task created: 427199d8-d678-4c36-bfc9-6dc423c9be52

[Tasks](#)

Alpin dox42 Service: Tasks

Task ID	Status	Progress	Created	Last Update	Completed
427199d8-d678-4c36-bfc9-6dc423c9be52	completed	100% 500/500	16.9.2020, 08:17:15	16.9.2020, 08:18:10	16.9.2020, 08:18:10

Hinweis: Die Übersicht der Aufträge kann auch über den Startbildschirm in der d.velop Cloud aufgerufen werden



7.3 Parameter: dox42 App Konfiguration

Feldname	Pflicht	Anzeigename beim Aufruf der Vorlage im d.velop System
Display Name	Pflicht	Anzeigename bei einem Aufruf aus dem d.velop System
Template	Pflicht	<p>Pfad zu der gewünschten dox42 Vorlage. Es gibt 2 Möglichkeiten die Vorlage bereitzustellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Direkt auf dem dox42 Server. Dann wird der direkte Pfad vom dox42 Server ausgesehen eingetragen. <p>Beispiel c:\dox42Server\Templates\Vorlage.docx</p> <ul style="list-style-type: none"> Ablage in der d.velop Cloud. Die Vorlage liegt im d.velop System. Über die Repository ID und die DokID kann die Vorlage geladen werden. <p>Beispiel: dms://{Repository-ID}/{Dok-ID}</p>
Data Map	Optional	<p>Dieser Parameter kann verwendet werden, um eine Data Map Datei direkt zu verlinken.</p> <p>Dies kann nötig sein, wenn die Vorlage nicht im selben Verzeichnis auf dem dox42 Server liegt wie die Data Map Datei.</p>
Operation	Pflicht	Auswahl der aufzurufenden Operation, die dem dox42 Sever entspricht (GenerateDocument GenerateSpreadSheet GenerateSlides)
Repository	Optional	Die Zuweisung der dox42 Vorlage kann auf ein bestimmtes Repository limitiert werden.
Category	Optional	Die Zuweisung der dox42 Vorlage kann weiters auf eine bestimmte Dokumentart limitiert werden.
Optional Input Params	Optional	Eingabeparameter, die für den Aufruf der Vorlage konfiguriert wurden, müssen hier eingerichtet werden
Primary Data Source	Optional	Hier wird die Datenquelle hinterlegt, die für den Massendruck überwacht werden sollte. Dieser Eintrag steuert die dox42 Task Überwachung.
Use released document	Optional	<p>Bei Auswahl wird nicht die letzte Version der dox42 Vorlage verwendet, sondern die letzte Freigabe der dox42 Vorlage.</p> <p>Wenn keine Freigabe vorhanden ist wird automatisch die Vorlage in Bearbeitung herangezogen.</p>

7.4 Parameter: dox42 App Output Action

Feldname	Beschreibung
Identifizier	Name der Aktion für die d.velop Cloud
Dox42 Name	Bezeichnung der Output Action auf dem dox42 Server. Hinweise dazu finden sie in der dox42 Server Dokumentation Abschnitt OutputActions
Key-Value Pairs	Entsprechende Parameter und Werte für die gewählte OutputAction

7.5 Parameter: Alpin d.velop DMS Data Source

Feldname	Pflicht	Beschreibung
Name	Pflicht	Eindeutiger Name der Datenquelle
D3 Base Uri	Optional	Diese wird bei einem Aufruf aus einem dvelop System automatisch befüllt.
D3 Api Key	Optional	
Repository ID	Pflicht	Die Eingabe benötigen wir für unsere Tests oder bei Aufruf aus Drittsystemen.
Search URI/ Document ID	Pflicht	
Use Document ID	Bedingt	Diese wird bei einem Aufruf aus einem dvelop System automatisch befüllt.
Download Document	Optional	

7.6 Parameter: CustomOutputD3Rest

Parameter	Pflicht	Beschreibung
Baseuri	Pflicht (bei Aufruf ohne http header)	Basis Pfad zur d.velop cloud Instance. z.B.: https://meinecloud.d-velop.cloud Siehe Beschreibung d.velop HTTP Header in diesem Dokument

apikey	Pflicht (bei Aufruf ohne http header)	<p>Der Api Key ist der Authentifizierungsschlüssel der für den Zugriff auf die d.velop Cloud aus Drittsystemen verwendet werden kann.</p> <p>Siehe Beschreibung d.velop HTTP Header in diesem Dokument</p>
reposit	Pflicht	Die d.3 Repository-ID des Repositories, in das wir die generierte Datei schreiben möchten.
filename	Pflicht	<p>Name der erzeugten Datei für die Ablage im d.velop System. Über die Dateierweiterung wird der Dateityp bestimmt (.docx, .xlsx, .pptx, .pdf, html,...).</p> <p>Um ein PDF Dokument zu erzeugen wird somit ein „filename“ in folgendem Format angegeben: SalesReport.pdf</p>
sourcecategory	Pflicht	<p>Key Wert Angabe der Dokumentart, in die das Dokument abgelegt werden sollte.</p> <p>Dieser Wert kann aus dem d.velop System ermittelt werden. Siehe dazu die entsprechende d.velop Dokumentation.</p>
property.key.name.eigenschaft	Optional	<p>Über den property Parameter können die Eigenschaften des erstellten Dokumentes im d.velop System gesetzt werden.</p> <p>Dieser Wert kann aus dem d.velop System ermittelt werden. Siehe dazu die entsprechende d.velop Dokumentation (Beispiel: <a href="https://<CloudTenant>.d-velop.cloud/dms/r/<RepoID>/source">https://<CloudTenant>.d-velop.cloud/dms/r/<RepoID>/source).</p> <p>Zusätzlich können Parameter der DMSApp-API verwendet werden. Siehe dazu die entsprechende d.velop Dokumentation mit dem Hinweis der „verhaltenssteuernden Parametern“. Ein Beispiel ist der dox42 Parameter „property.property_state“ der dem d.velop Parameter „dmsobject.property_state“ entspricht.</p>
SpecialFormat (nur dox42ForDocuments)	Optional	<p>Spezialformate für angegebene Dateitypen.</p> <p>Bei PDF Dokumenten kann, z.B. das PDF-Format bestimmt werden. Mögliche Werte:PDFA1b und PDFForm.</p> <p>Bei HTML kann die Option: HTMLCodegesetzt werden, dann wird der Text des generierten Dokuments als HTML-Code interpretiert.</p> <p>Für weitere Informationen kann die dox42 Dokumentation herangezogen werden.</p>
Sign (nur dox42ForDocuments)	Optional	Wert: true

		Bei PDF kann eine digitale Signatur aufgebracht werden. Das Zertifikat und das dazugehörige Passwort müssen in der web.config vorkonfiguriert sein.
		Für weitere Informationen kann die dox42 Dokumentation herangezogen werden.
updateDocument ID	Optional	Hier kann eine Dokument ID hinterlegt werden, dadurch kann ein bestehendes Dokument mit dem neuen Dokument ersetzt werden. Das bestehende Dokument wird automatisch in den Status „Archiv“ übergeführt.
alterationText	(Optional) Pflicht bei updateDocumentID	Pflicht bei vorhandener UpdateDocumentID. D.velop Systeme verlangen bei einem Update einen Hinweis zu den Änderungen. Dieser kann über den Parameter gesetzt werden.
documentdatafiel d	optional	Pfad zu beliebigem Dokument. Damit wird nicht das generierte Dokument hochgeladen, sondern eine beliebige Datei.
documentdataname	optional	Mit diesem Parameter kann der Name der Datei in „documentdatafiel“ dynamisch gesetzt werden.

7.7 Begriffe: d.velop HTTP Header

Der d.velop http Header wird automatisch bei einem Aufruf aus der d.velop Cloud an dox42 mitgesendet um den aktuellen Benutzer auf dem System zu authentifizieren. Die Custom Datasource „Alpin d.velop DMS Data Source“ verwendet, wenn nicht speziell übersteuert, diesen Header für die Authentifizierung.

Analog dazu verwendet auch die CustomAction „CustomOutputD3REST“ den http Header, wenn nicht beide Parameter Baseuri und ApiKey gesetzt sind.

Hinweis: Aus einem Drittsystem muss sichergestellt werden, dass der http Header „alpin-d3-auth“ mitgesendet wird oder die Parameter in Vorlage und dox42 Aufruf gesetzt sind, damit die Authentifizierung auf einem d.velop System durchgeführt werden kann.

Der Aufbau des http Headers ist „Urlencoded Baseuri Leerzeichn Urlencoded ApiKey“

Beispiel:

`https%3A%2F%2FmeineCloud.d-velop.cloud%2Fz%2f3vkVONtJ9%2ztr3p7rcsFaSRVfMD%2fn...`

8 FAQ

- **Frage:** Für eine DocumentArt (Category), wie kann ich die **Key Werte** einer Eigenschaften im d.velop System ermitteln?
- **Lösung:** Über den direkten Zugriff auf den Link <https://{meineCloud}.d-velop.cloud/dms/r/{RepositoryID}/source> kann die Übersicht angezeigt werden für alle Kategorien und Eigenschaften. Hier können die Key Werte verwendet werden um die dox42-Alpin App zu konfigurieren
- **Frage:** Nach dem Start des dox42 Aufrufes erhalte ich die Fehlermeldung „Error loading Datamap https://meindms.d-velop.cloud/dms/r/58...f9/o2/%DokID%/v/1_1/b/main/c“
- **Lösung:** Es ist ein Fehler beim laden der Datamap Datei aufgetreten.
 - Kontrollieren sie ob die Datamap Datei an der angegeben Stelle abrufbar ist.
 - Kontrollieren sie ob die „Optional Input Parameter“ richtig konfiguriert sind
 - Öffnen sie die Vorlage in Word und versuchen sie den Aufruf über das dox42 Add-In
- **Frage:** Wie funktioniert die Auswahl „Use released document“ in der Konfiguration des dox42 Aufrufs?
- **Lösung:** Es wird immer die Freigabe der Vorlage und der Datamap Datei verwendet, sofern es diese gibt. Ohne Freigabe wird automatisch die Vorlage/Datamap im Status Bearbeitung herangezogen.
- **Frage:** Ich erhalte folgende Fehlermeldung, woran kann das liegen?

Alpin dox42 Service

Document ID	Result
YE00000064	class java.lang.RuntimeException: java.lang.reflect.InvocationTargetException

Tasks

- **Lösung:** Die Meldung deutet darauf hin, dass der dox42 Server nicht erreichbar ist. Dies kann verschiedene Gründe haben, von nicht freigeschaltetem Port bis dox42 Server Webservice ist deaktiviert. Eine genauere Analyse ist nötig.

- **Frage:** Ich erhalte die Fehlermeldung „This dox42 Server is configured to check for trusted template

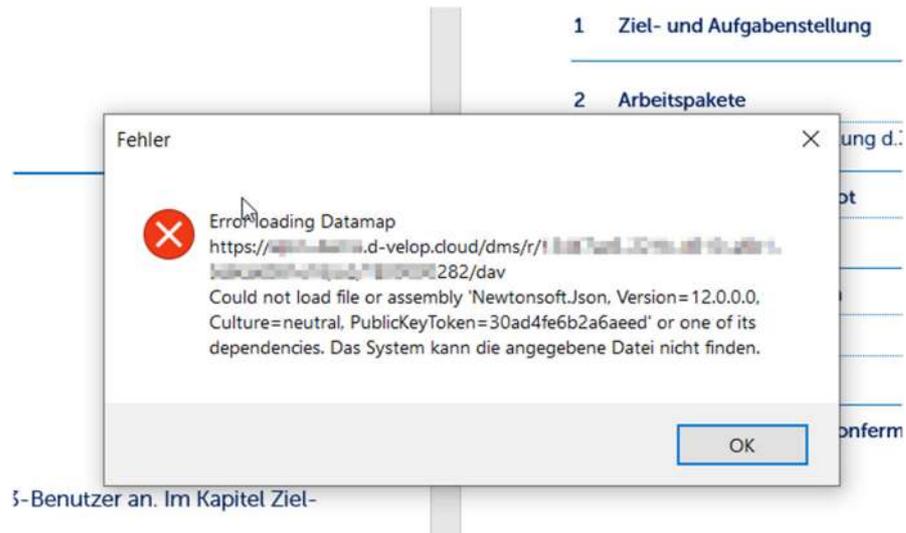
Alpin dox42 Service

Document ID	Result
YE00000064	This dox42 Server is configured to check for trusted template locations. https://alpin-demo.d-velop.cloud/dms/r/13447ac6-221b-4610-a6b1-5c8cdc081e18/o2/YE00000281/v/19_18 /b/main/c is not trusted!

Tasks

locations“.

- **Lösung:** Es ist nötig die Trusted Template Location zu erweitern wir in Kapitel [4.1](#) beschrieben.
- **Frage:** Beim erzeugen eines Dokumentes über die dox42 Vorlage erhalte ich die Meldung „Custom OutputAction CustomOutputD3Rest not defined in web.config“.
- **Lösung:** Dies deutet darauf hin, dass auf dem verwendeten dox42 Server die Installation des Servers, wie in Kapitel [3.2](#) beschrieben noch nicht durchgeführt wurde. Die benötigten DLL's werden von Alpin bereitgestellt und können auch über den [dox42 Support](#) angefragt werden. Im Falle, dass sie dox42 Online verwenden muss die Installation bei dox42 beantragt werden, immer über den [dox42 Support](#).
- **Frage:** Mein dox42 App Aufruf funktioniert nicht und in den dox42 Server Logs finde ich eine Meldung: „Length cannot be less than zero.“. Was läuft falsch?
- **Lösung:** Beim dox42 Aufruf wurden keine Parameter zum erzeugten Dokument angegeben. Die dox42 App erwartet mindestens eine Eigenschaft die gesetzt werden muss und die Informationen zu dem Dokumenten bereitstellt. Gemeint sind die Felder die über die dox42 Eigenschaft „property.“ festgelegt werden. Beispiel: property.property_state für den Status des Dokumentes.
 - **Frage:** Ich öffne eine dox42 Vorlage aus d.velop Documents und werde nach den Anmeldeinformationen gebeten. Nachdem ich diese eingegeben habe, erhalte ich eine Fehlermeldung die mich auch die DLL Datei „Newtonsoft.Json“ verweist. Was hat das zu bedeuten?



- **Lösung:** Ihr dox42 Add-In in der verwendeten Office Anwendung wurde noch nicht mit der Custom Datasource für d.velop Documents ausgestattet. Bitte führen sie die Schritte aus dem Kapitel 3.3 Installation des dox42 Office Add-Ins durch. Danach kann die Vorlage korrekt geöffnet werden.